

Amtlicher Teil

Tagesordnung

der Sitzung des Stadtrates am 23. Mai 2001 um **16.00 Uhr** im Rathaus, Raum 225

I Öffentliche Stadtratssitzung

1. Eröffnung durch den Oberbürgermeister
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Stadtratssitzung vom 25. April 2001
4. Änderungen zur Tagesordnung
5. Beantwortung von Anfragen
6. Behandlung von Dringlichkeitsvorlagen
7. Bereitstellung von zusätzlichen Mitteln im Jahr 2001 zur Finanzierung von Mehraufwendungen im Zusammenhang mit dem Bau der Anwohnergarage Hanseplatz (ehemals Wilhelm-Döll-Platz)
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 061/01
8. Bürgerinformation bezüglich der Rechte an Grund und Boden
Einr.: Fraktion SPD, Vorl. 080/01
9. Veränderung im Aufsichtsrat der KOWO mbH
Einr.: Fraktion CDU, Vorl. 087/01
10. Preisordnung der Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung (privatrechtliche Entgelte für Leistungen gegenüber Dritten)
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 089/01
11. Verwaltungskostensatzung der Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 090/01
12. Sicherung des Mehr-Sparten-Theaters Erfurt
Einr.: Fraktion PDS, Vorl. 095/01
13. Beschluss über die Billigung und die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes DAB 507 „Behördenzentrum Jenaer Straße“
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 098/01
14. Billigung des Vorentwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes BRV 523 „Wohngebiet Bahnhof Erfurt-West“ und frühzeitige Bürgerbeteiligung
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 099/01
15. Korrektur des Stadtratsbeschlusses Nr. 134/2000 „Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln der Stadtverwaltung Erfurt zur Förderung von Projekten freier Träger im Bereich der Breitenkultur und zur Förderung von Künstlern und künstlerischen Projekten“
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 100/01
16. Bedarfsplanung Tageseinrichtungen für Kinder/Tagespflege in der Stadt Erfurt für den Planungszeitraum 2001/2002
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 101/01
17. Bewilligung des Sportförderantrages zur Förderung der Geschäftsstelle des Sportsportbundes Erfurt e.V.
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 103/01
18. II. Internationaler Orgelwettbewerb zu Erfurt „Domberg-Prediger“ 2002
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 105/01
19. „Wege zu Adam Ries“ – Veranstaltungsprojekt der Landeshauptstadt Erfurt im Jahr 2002
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 106/01
20. KUNSTSTOFF – Ausstellung zeitgenössischer Kunst – Thüringen 2002 in Erfurt
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 107/01
21. Entwicklung des pädagogischen und technischen Personals im Bereich der kommunalen Kindertageseinrichtungen für den Planungszeitraum des Schuljahres 2001/2002
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 108/01
22. Satzung über die Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes GIV 161 „Wohnbebauung Premnitzer Straße“
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 109/01
23. Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan GIS 473 „Wohngebiet Grimmaer Straße“
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 110/01
24. Schülerratssitzungen
Einr.: Fraktion CDU, Vorl. 112/01
25. Satzungsbeschluss über die Ergänzungssatzung in der Ortslage Gispersleben-Viti, „Zum Karren“ (ERG 004)
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 114/01

(Fortsetzung auf Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1)

26. Änderung der Förderrichtlinie zur Gewährung von Förderungen aus Mitteln der Stadt Erfurt für Projekte und Maßnahmen, die i.S. einer nachhaltigen Stadtentwicklung durchgeführt werden (Nr. 145/2000 v. 5. Juli 2000)
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 116/01
27. Grundsatzentscheidung Ansiedlung Sportakademie
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 117/01
28. Beitritt der Landeshauptstadt Erfurt zum Zweckverband Restabfallbehandlung Mittelthüringen
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 119/01
29. Mandatsveränderung im Ausschuss OSO, sachkundiger Bürger
Einr.: Fraktion PDS, Vorl. 121/01
30. Mandatsänderung im Jugendhilfeausschuss
Einr.: Fraktion CDU, Vorl. 122/01
31. Änderung § 20 der Geschäftsordnung für den Stadtrat
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 123/01
32. Aktionstag „In die Stadt – ohne mein Auto“
Einr.: Fraktion SPD, Vorl. 124/01
33. Mandatsveränderung im Kulturausschuss, sachkundiger Bürger
Einr.: Fraktion SPD, Vorl. 125/01
34. 28. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 126/01
35. Informationen
 - 2. Sozialbericht der Stadt Erfurt
 - Zwischeninformation zur „Situationsanalyse der Erfurter Bäder“

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 064/2001 vom 25. April 2001 Akteneinsichtsberechtigung

Genaue Fassung:

01 Der Stadtrat stimmt der nachfolgenden Benennung von Akteneinsichtsberechtigten zu:

Dezernat 01	Akteneinsichtsberechtigter: Stellvertreterin:	Wolfgang Metz Rositta Scharlach
Dezernat 02	Akteneinsichtsberechtigter: Stellvertreterin:	Dr. Alfred Müller Anke Timmermann
Dezernat 03	Akteneinsichtsberechtigter: Stellvertreterin:	Frank Warnecke Birgit Pelke
Dezernat 04	Akteneinsichtsberechtigter: Stellvertreter:	Dr. Urs Warweg Dr. Alfred Geiger
Dezernat 05	Akteneinsichtsberechtigter: Stellvertreterin:	Rositta Scharlach Birgit Pelke
Dezernat 06	Akteneinsichtsberechtigter: Stellvertreter:	Uwe Oehler Frank Warnecke
Dezernat 07	Akteneinsichtsberechtigter: Stellvertreterin:	Dr. Wolfgang Beese Anke Timmermann
Dezernat 08	Akteneinsichtsberechtigter: Stellvertreter:	Horst Bechthum Uwe Oehler

i. V. Dietrich Hagemann
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 063/2001 vom 25. April 2001

CONFIGURA 3, Aufhebung des Stadtratsbeschlusses aus 1997

Genaue Fassung:

01 Der Beschluss des Stadtrates Nr. 157/97 vom 16. Juli 1997 wird aufgehoben.

i. V. Dietrich Hagemann
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 065/2001 vom 25. April 2001

Veränderung im Ausschuss Schule und Sport

Genaue Fassung:

01 Der Stadtrat stimmt der Neubesetzung im Ausschuss Schule und Sport zu.

Neubesetzung sachkundiger Bürger im Ausschuss Schule und Sport:

bisheriger sachkundiger Bürger Horst Braun	neu: Michael Panse
---	-----------------------

i. V. Dietrich Hagemann
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 066/2001 vom 25. April 2001

Überprüfung der Mitglieder des Stadtrates hinsichtlich einer Tätigkeit für das ehemalige MfS bzw. AfNS durch die Rechtsaufsichtsbehörde

Genaue Fassung:

01 Der Stadtrat stimmt der Überprüfung seiner Mitglieder auf eine Tätigkeit für das ehemalige MfS bzw. AfNS im Rahmen der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes durch die Rechtsaufsichtsbehörde zu.

i. V. Dietrich Hagemann
Oberbürgermeister

Öffnungszeiten der Bürgerservicebüros in der Ratskellerpassage, Fischmarkt 5, in der Löberstraße 35 und in der Berliner Straße 26

Montag, Dienstag und Donnerstag	von 8.30 bis 18 Uhr
Mittwoch und Freitag	von 8.30 bis 13 Uhr

Öffnungszeiten des Informationszentrums der Bauverwaltung, Löberstraße 34, Erdgeschoss:

Montag und Mittwoch	von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Dienstag	von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Donnerstag	von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr
Freitag	von 9 bis 12 Uhr

Impressum

Herausgeber:

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung
Pressereferat beim Oberbürgermeister
Anschrift: 99084 Erfurt, Fischmarkt 1
Telefon 6 55 21-20/25 • Telefax 6 55 21 29

Redaktion: Heike Dobenecker

Druck: TA Druckhaus GmbH & Co. KG

Vertrieb: Zeitungsgruppe Thüringen

Erscheinungsweise: in der Regel 14tägig, kostenlos verteilt
an alle erreichbaren Erfurter Haushalte

Der Abonnementpreis beträgt bei Postversand 130,- DM
jährlich, Einzelbezug 5,- DM bei Postversand.
Bestellung unter obiger Anschrift möglich.

Beschluss Nr. 033/2001 vom 19. März 2001

Haushaltssatzung 2001 und Haushaltsplan 2001

Genaue Fassung:

01 Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung der Stadt Erfurt für das Haushaltsjahr 2001 samt ihren Anlagen.

02 Der Haushaltsplan 2001 mit den Anlagen

- Vorbericht
- Verpflichtungsermächtigungen
- Schuldenstand und Rücklagen
- Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe, Eigengesellschaften und Beteiligungsgesellschaften
- Finanzplan und
- Investitionsprogramm

wird bestätigt.

03 Die Haushaltssatzung zur Ausführung des Haushaltsplanes 2001 werden bestätigt.

04 Zum Antrag Nr. 2 der CDU-Fraktion ist vor der Inanspruchnahme der Haushaltsmittel dem Finanzausschuss eine vom Jugendhilfeausschuss votierte Verwendungs- und Prioritätenliste zur Beschlussfassung vorzulegen.

05 Zum Antrag Nr. 4 c der CDU-Fraktion erfolgen Ausgaben über 2.219.015 DM in der HH-Stelle 63000.95060 nur in der Höhe der tatsächlichen Umschichtung aus dem Verwaltungshaushalt städtischer Eigenanteil ABM.

06 Zum Antrag Nr. 5 a der CDU-Fraktion sind die Mittel ausschließlich als Materialkosten für Eigenleistung durch Sportvereine einzusetzen. Die Mittelverwendung ist im Einzelfall dem Ausschuss Schule und Sport nachzuweisen.

07 Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Parkgebührensatzung zu überarbeiten. Ziel ist eine Neuordnung der Bewirtschaftungszeiten im Innenstadtbereich. Die überarbeitete Satzung ist dem Stadtrat bis Mai 2001 vorzulegen.

08 Das Rechnungsprüfungsamt wird beauftragt, alle Vergaben von Lieferungen und Leistungen außerhalb öffentlicher Ausschreibungen in den Ämtern der Stadtverwaltung zu prüfen. Begonnen werden soll zuerst in den vergabeintensiven Ämtern.

09 Im Stadtsteueramt (Amt 22) sind im Haushaltsjahr 2001 zwei Sachbearbeiter für die Bewertung von bebauten Grundstücken und ein Sachbearbeiter im Bereich Gewerbesteuern einzustellen. Es steht zu erwarten, dass diese Neueinstellungen zu einer erheblichen Steigerung der Einnahmen im Bereich der Grundsteuer B und der

Gewerbsteuer (je VbE ca. 500 TDM) führen. Der Ausschuss FLV ist über den Fortgang dieser Maßnahme halbjährlich zu informieren.

10 Dem Stadtrat ist durch die Stadtverwaltung bis zum 1. Juni 2001 eine Aufstellung all jener Planungs- und Erschließungsleistungen im Bereich Hoch- und Tiefbau vorzulegen, die durch die Vorhabensträger vorfinanziert wurden.

11 Zur Verbesserung der Deckungssituation im Bauordnungsamt auf Grund der aktuellen Entwicklung im Baugewerbe ist eine Org.-Untersuchung in diesem Verwaltungsbereich durch die Stadtverwaltung zu veranlassen.

12 Durch die Stadtverwaltung ist zur Verbesserung der Arbeitsfähigkeit die Sachausstattung der Ämter 16 (Stadtentwicklung) und 69 (Stadterneuerung/Denkmalpflege) an den Standard anderer Ämter heranzuführen.

13 Im Gästehaus der Stadt ist eine Untersuchung zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit / Einnahmesituation durch die Stadtverwaltung zu veranlassen.

14 Die Verwaltung wird beauftragt, anhand der jeweiligen Förderrichtlinien die erforderliche Anzahl von Beratungsstellen, nach KJHG und BSHG, festzustellen und dem Stadtrat mitzuteilen.

15 Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, in welchem Umfang die im Umwelt- und Naturschutzamt anfallenden Unterhaltungen von Grünanlagen und Ausgleichsflächen vom Garten- und Friedhofsamt ausgeführt werden können. Die Erfahrungen der Aufgabenübertragung im HHJ 2001 ist in das Prüfergebnis mit einzubeziehen. Das Prüfungsergebnis und der sich daraus ableitende Organisationsvorschlag für den Haushalt 2002 sind dem Stadtrat bis zum 30. Oktober 2001 zur Kenntnis zu geben.

16 Der Stadtrat fordert den Oberbürgermeister in seiner Eigenschaft als Gesellschafter der KOWO GmbH auf, die Geschäftsführung der KOWO GmbH zu beauftragen, den Wirtschaftsplan 2001 mit dem Ziel zu überarbeiten, dass mittelfristig ein ausgeglichenes Betriebsergebnis zu erwarten ist.

T: 30. April 2001

Es wird empfohlen, unter Mitwirkung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zu prüfen, welche Ein-

sparungsmöglichkeiten im Personalbereich im Unternehmen vorhanden sind. Es wird darüber hinaus gefordert, dass der Wirtschaftsplan dahingehend überarbeitet wird, dass der Punkt 5 des Erfolgsplanes – Materialaufwand – auf die Planvorgabe 2000 gesenkt wird.

17 Die Verwaltung wird beauftragt, das Einsparvolumen bei den städtischen Anteilen der AB-Maßnahmen für die Haushaltsjahre 2001 und 2002, gemessen am Planansatz 2001, festzustellen. Mittel- und langfristig ist die Reduzierung der AB-Maßnahmen zugunsten der Zuordnung für Investitionen auszu-tauschen. Neue AB-Maßnahmen und Verlängerungen bedürfen im Einzelfall der Zustimmung des Finanzausschusses.

18 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat einen Vorschlag zur Mittelbereitstellung für die Kofinanzierung von Landes-, Bundes- und EU-Mitteln für Schulsanierung bis Mai 2001 vorzulegen.

19 Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, die Voraussetzungen für die Einführung eines Personal-Informationssystems (PIS) im Bereich des Amtes 11 (Personalamt) zu schaffen, und die hierfür benötigten Mittel sind im Nachtragshaushalt zu veranschlagen.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Haushaltssatzung der Stadt Erfurt für das Haushaltsjahr 2001 vom 15. Mai 2001

Auf der Grundlage des § 57 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) in der Fassung vom 14. April 1998, zuletzt geändert durch das 3. Gesetz zur Änderung der Thüringer Kommunalordnung vom 18. Juli 2000 (GVBl. S. 177), hat der Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt in seiner Sitzung am 19. März 2001 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2001 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen

764.364.764 DM

und Ausgaben mit

764.364.764 DM

und im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen

208.946.103 DM

und Ausgaben mit

208.946.103 DM

ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf 554.700 DM festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen für den Entwässerungsbetrieb der Stadt Erfurt wird festgesetzt auf 11.783.000 DM.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 27.445.000 DM festgesetzt. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für den Entwässerungsbetrieb wird auf 11.350.000 DM festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)

200 v. H.

b) für die Grundstücke (B)

350 v. H.

2. Gewerbesteuer

400 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 80.000.000 DM festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite für den Entwässerungsbetrieb der Stadt Erfurt wird festgesetzt auf 2.000.000 DM.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite für den Eigenbetrieb Stadtbeleuchtung der Stadt Erfurt wird festgesetzt auf 300.000 DM.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2001 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Das Thüringer Landesverwaltungsamt

hat in der Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Erfurt für das Haushaltsjahr 2001 mit Schreiben vom 7. Mai 2001 (Az.: 205.22-1512.20-01/01-EF) auf Grund der §§ 55 Abs. 2, 59 Abs. 4, 63 Abs. 2, 76 Abs. 2, 118 Abs. 2 und 123 Abs. 1 ThürKO

1. den in § 2 Nr. 1 der Haushaltssatzung festgesetzten Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen i.H.v. 554.700,- DM

2. den in § 2 Nr. 2 der Haushaltssatzung für den Entwässerungsbetrieb der Stadt Erfurt festgesetzten Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen i.H.v. 11.783.000,- DM

3. den in § 3 Nr. 1 der Haushaltssatzung festgesetzten Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen i.H.v. 27.445.000,- DM

4. den in § 3 Nr. 2 der Haushaltssatzung für den Entwässerungsbetrieb der Stadt Erfurt festgesetzten Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen i.H.v. 11.350.000,- DM

genehmigt. Der öffentlichen Bekanntmachung entgegenstehende Erklärungen hat die Aufsichtsbehörde nicht abgegeben.

Gemäß § 21 (4) ThürKO ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen sind, unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt Erfurt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Erfurt, den 15. Mai 2001

Manfred Ruge

Oberbürgermeister

Öffentliche Auslegung

Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 3 ThürKO liegt der Haushaltsplan der Stadt Erfurt für das Jahr 2001 vom Montag, den 21. Mai 2001 bis Dienstag, den 5. Juni 2001 im Rathaus, Zimmer 366 zu den Sprechzeiten Montag, Mittwoch, Donnerstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr, Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplanes MEL 036 Teilgebiet ERMIC GmbH, „Am Urbicher Kreuz“

Der Stadtrat Erfurt hat in seiner Sitzung am 25. April 2001 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss Nr. 067/2001

Einleitung der 1. Änderung des Bebauungsplanes MEL 036 Teilgebiet ERMIC GmbH, „Am Urbicher Kreuz“ – Billigung des Entwurfes und öffentliche Auslegung

Genaue Fassung:

01 Der rechtsverbindliche Bebauungsplan MEL 036 Teilgebiet ERMIC GmbH, „Am Urbicher Kreuz“ soll im Bereich westlich der orthopädischen Werkstätten, südlich der Konrad-Zuse-Straße geändert werden. Mit der Änderung wird folgendes Planungsziel angestrebt:

- Aufteilung eines großen Baufeldes und Festsetzung einer damit erforderlich werdenden Erschließungsstraße
- Erweiterung des Baufeldes 4.2 (Orthopädische Werkstätten)

Die Stadt leitet die Änderung und Ergänzung des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes nach dem vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ein, da die Grundzüge der Planung nicht berührt werden.

02 Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes MEL 036 und die Begründung zum Entwurf werden gebilligt.

03 Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes MEL 036 und die Begründung zum Entwurf sind gemäß § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB einen Monat öffentlich auszulegen. Die berührten Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Abs. 1 Satz 1 BauGB zu beteiligen.

04 Der Einleitungsbeschluss (vgl. Ziffer 01) und die öffentliche Auslegung (vgl. Ziffer 03) sind gemäß §§ 2 Abs. 1 Satz 2, 3 Abs. 2 BauGB im Amtsblatt der Landeshauptstadt Erfurt ortsüblich bekannt zu machen.

05 Die finanziellen Mittel einschließlich der Absicherung der städtischen Miteleistungsanteile zur Bereitstellung von Fördermitteln sind durch Umverteilung des derzeitigen finanziellen Verfügungsrahmens der

Dezernate 04 und 06 bereitzustellen.

* * *

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes MEL 036 Teilgebiet ERMIC GmbH „Am Urbicher Kreuz“, bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und die Begründung liegen gemäß § 3 Absatz 2 BauGB vom 28. Mai 2001 bis 29. Juni 2001 im Informationszentrum der Bauverwaltung Erfurt, Löberstraße 34, Erdgeschoss innerhalb der Öffnungszeiten Montag, Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr, Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr, Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr (außer samstags, sonn- und feiertags) zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Öffnungszeiten zur Niederschrift vorgebracht werden. Es besteht folgendes Planungsziel:

- Aufteilung eines großen Baufeldes und Festsetzung einer damit erforderlichen

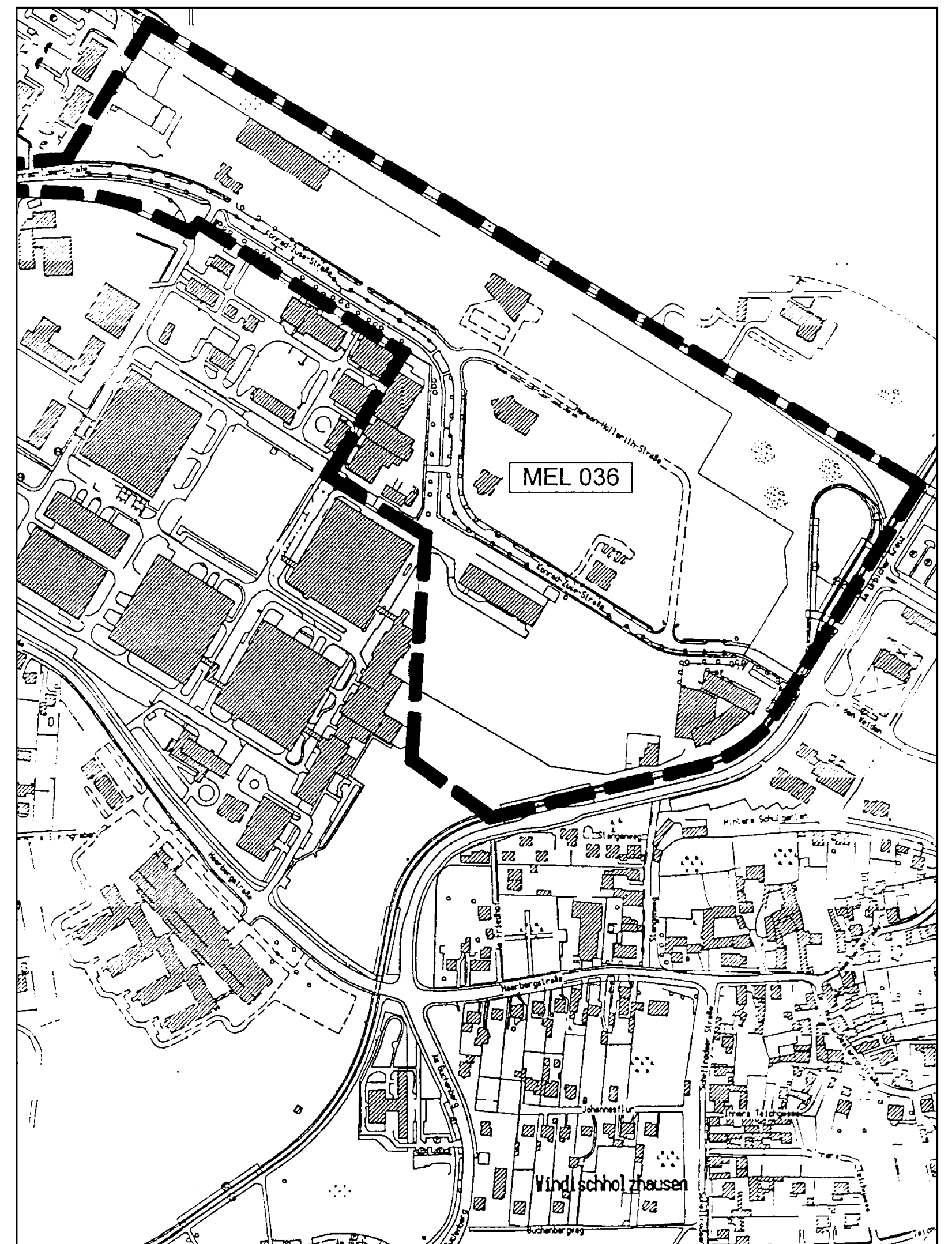
erschließungsstraße

- Erweiterung des Baufeldes 4.2 (Orthopädische Werkstätten)

Die Skizze stellt die unge-

fähre Lage des Geltungsbereiches der Planung dar und dient nur zur allgemeinen Information.

i. V. Carola Pablich
Oberbürgermeister



Der Gemeindevorstand macht öffentlich bekannt:

Bekanntmachung über die Sitzung des Gemeindevorstandes für die Ortsbürgermeisterwahl in der Ortschaft Vieselbach am 10. Juni 2001

Gemäß § 3 Abs. 3 der Thüringer Kommunalwahlordnung mache ich hiermit den Termin der Sitzung des Gemeindevorstandes für die Ortsbürgermeisterwahl in der Ortschaft Vieselbach der Landeshauptstadt Erfurt bekannt. Der Gemeindevorstand tritt am Dienstag, dem 12. Juni 2001, um 16.00 Uhr, im Raum 244 des Rathauses, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, zu seiner zweiten Sitzung zusammen.

Gegenstand der Sitzung ist die Feststellung des Wahlergebnisses der Ortsbürgermeisterwahl in der Ortschaft Vieselbach und gegebenenfalls die Feststellung, dass eine Stichwahl stattfindet.

Im Falle einer Stichwahl findet die Sitzung des Vorstandes zur Ermittlung des Ergebnisses am Dienstag, dem 26. Juni 2001, ebenfalls um 16.00 Uhr, in Raum 244 des Rathauses, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, statt.

Die Sitzung des Gemeindevorstandes ist öffentlich. Es hat jedermann Zutritt.

Erfurt, 18. Mai 2001

Manfred Ruge
Gemeindevorstand

Beschluss Nr. 069/2001 vom 25. April 2001 Beteiligung der Stadt Erfurt am Bundeswettbewerb „Unsere Stadt blüht auf“

Genaue Fassung:

01 Die Stadt Erfurt nimmt im Jahre 2003 am Bundeswettbewerb „Unsere Stadt blüht auf“ als Vorentscheid zur Teilnahme am europäischen Wettbewerb „Entente Florale“ teil.

02 Die Stadt bildet für die Vorbereitung und Durchführung dieses Wettbewerbes eine Projektgruppe unter Führung des Garten- und Friedhofsamtes und Beteiligung des Stadtentwick-

lungsamtes und der Tourismus GmbH. Weitere Partner und Förderer – insbesondere für einzelne Projekte – sind für dieses Vorhaben zu gewinnen.

03 Die erforderlichen finanziellen Mittel sind im Haushalt 2002 und 2003 einzustellen.

(2002 = 50 TDM und 2003 = 100 TDM)

(2002 = 25564,59 EUR und 2003 = 51129,19 EUR)

04 Durch die Projektgruppe sind alle Möglichkeiten des Sponsorings und ggf. der Beschaffung von Fördermitteln auszuschöpfen.

05 Dem Stadtrat ist halbjährlich über den Stand der Vorbereitungen durch die Projektgruppe zu berichten.

i. V.

Dietrich Hagemann
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 068/2001 vom 25. April 2001 Berufung des Generalintendanten für das THEATER ERFURT

Genaue Fassung:

01 Der Stadtrat beruft Herrn Guy Montavon mit Wirkung ab 1. August 2002 zum Generalintendanten und 1. Werkleiter des Eigenbetriebes THEATER ERFURT.

02 Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister mit dem Abschluss eines

Intendantenvertrages mit Herrn Guy Montavon für die Laufzeit vom 1. August 2002 bis 31. Juli 2007.

03 Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, Herrn Guy Montavon eine sofort wirksame Vollmacht zu erteilen, um bis 10. Juni 2001 Maßnahmen auf der Grundlage der gültigen

Tarifverträge mit Wirksamkeit ab 1. August 2002 einleiten zu können.

i. V.

Dietrich Hagemann
Oberbürgermeister

1. Am 10. Juni 2001 findet die Ortsbürgermeisterwahl in der Ortschaft Vieselbach der Landeshauptstadt Erfurt statt.

2. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Das Wahllokal befindet sich in der Ortschaftsverwaltung Vieselbach, Sitzungssaal, Rathausplatz 1A, 99198 Erfurt.

3. Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum. Die Ermittlung des Wahl- und Briefwahlergebnisses erfolgt durch den Wahlvorstand. Wahlbriefe müssen so rechtzeitig übersandt werden, dass sie spätestens am 10. Juni 2001 bis 18.00 Uhr bei der Gemeinde eingehen. Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

4. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzu-

Der Gemeindevahlleiter macht öffentlich bekannt: Wahlbekanntmachung

bringen. Bewahren Sie die Wahlbenachrichtigung bitte auf, da sie für eine eventuelle Stichwahl noch benötigt wird.

5. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Für die Ortsbürgermeisterwahl wurden drei Wahlvorschläge zugelassen. Deshalb findet eine Verhältniswahl statt. Die Stimmabgabe geschieht wie folgt: Sie haben eine Stimme. Sie geben Ihre Stimme in der Weise ab, dass Sie auf dem amtlichen Stimmzettel den Bewerber kennzeichnen, dem Sie Ihre Stimme geben wollen.

6. Ablauf der Wahlhandlung

Im Wahlraum erhalten Sie einen Stimmzettel. Sie kennzeichnen Ihren Stimmzettel in der Wahlzelle und falten ihn so, daß das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt.

Danach nennen Sie am Tisch des Wahlvorstandes Ihren Namen und auf Anfrage Ihre Anschrift.

Bitte beachten Sie:

Der Wahlvorstand muss einen Wähler zurückweisen, der

- a) seinen Stimmzettel außerhalb der Wahlzelle gekennzeichnet hat und
- b) außer dem Stimmzettel einen weiteren Gegenstand in die Wahlurne legen will.

Sobald der Schriftführer Ihren Namen im Wählerverzeichnis gefunden hat und keine Zurückweisungsgründe vorliegen, gibt der Wahlvorsteher oder ein von ihm beauftragtes Mitglied des Wahlvorstandes die Wahlurne frei. Sie legen daraufhin den Stimmzettel in die Wahlurne. Der Schriftführer vermerkt die Stimmabgabe

in der dafür vorgesehenen Spalte des Wählerverzeichnisses. Haben Sie Ihren Stimmzettel verschrieben oder versehentlich unbrauchbar gemacht oder werden sie aus den o. g. Gründen zurückgewiesen, so ist Ihnen auf Verlangen ein neuer Stimmzettel auszuhändigen, nachdem Sie den alten Stimmzettel im Beisein eines Mitgliedes des Wahlvorstandes zerrissen haben. Der Wahlvorstand hat darüber zu wachen, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Er achtet darauf, dass sich immer nur ein Wähler in der Wahlzelle aufhält. Ein Wähler, der des Schreibens oder des Lesens unkundig oder durch ein körperliches Gebrechen an der persönlichen Kennzeichnung des Stimmzettels gehindert ist, kann sich der Hilfe einer Vertrauensper-

son bedienen. Der Wähler gibt dies dem Wahlvorstand bekannt. Vertrauensperson kann auch ein vom Wähler bestimmtes Mitglied des Wahlvorstandes sein. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken. Die Vertrauensperson darf gemeinsam mit dem Wähler die Wahlzelle aufsuchen, wenn dies zur Hilfeleistung erforderlich ist.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Nach § 107 a, Absätze 1 und 3 des Strafgesetzbuches wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft, wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht oder eine solche Tat versucht.

Erfurt, 18. Mai 2001

Manfred Ruge
Gemeindevahlleiter

Der Gemeindevahlleiter macht öffentlich bekannt: Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge

Der Gemeindevahl Ausschuss hat in seiner Sitzung am 08. Mai 2001 folgende Wahlvorschläge für die Ortsbürgermeisterwahl am 10. Juni 2001 in der Ortschaft Vieselbach als gültig zugelassen, die hiermit bekanntgemacht werden:

1. CDU
Herr Bernd May,
geb. 1958, Bauingenieur
Vieselbach
Vor den Burgweiden 3
99198 Erfurt
2. SPD
Herr Gerhard Schilder,
geb. 1943,
Diplomchemiker
Vieselbach
Karl-Marx-Straße 12
99198 Erfurt
3. Einzelbewerber
Frau Ilka Vogel,

geb. 1951,
Industriekaufmann
Vieselbach
Karl-Marx-Straße 15
99198 Erfurt

Die Erklärung der Bewerber zur Frage, ob sie wesentlich als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtungen zusammengearbeitet haben, wurde mit „NEIN“ gekennzeichnet. Gemäß § 20 des Thüringer Kommunalwahlgesetzes wird die Wahl in der Ortschaft Vieselbach als Verhältniswahl durchgeführt. Jeder Wähler hat eine Stimme. Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem amtlichen Stimmzettel den Bewerber kenn-

zeichnet, dem er seine Stimme geben will. Die Ausgabe von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen erfolgt ab 21. Mai 2001 bis spätestens 8. Juni 2001 12.00 Uhr Bürgerservice, Fischmarkt 5 (Ratskellerpassage), 99084 Erfurt. Einzelheiten hierzu sind der im Amtsblatt vom 4. Mai 2001 erschienenen Veröffentlichung der „Bekanntmachung über die Auslegung des Wählerverzeichnisses und die Erteilung von Wahlscheinen“ zu entnehmen.

Einwendungen gemäß § 17 Abs. 4 Satz 5 des Thüringer Kommunalwahlgesetzes wurden bis zum 14. Mai 2001, 18.00 Uhr, nicht erhoben.

Erfurt, 18. Mai 2001
Manfred Ruge
Gemeindevahlleiter

Der Gemeindevahlleiter macht öffentlich bekannt: Endgültiges Ergebnis der Ortsbürgermeister- wahl in der Ortschaft Sulzer Siedlung vom 6. Mai 2001

Der Gemeindevahl Ausschuss hat in seiner Sitzung am 8. Mai 2001 für die Ortsbürgermeisterwahl in der Ortschaft Sulzer Siedlung nachfolgendes Ergebnis festgestellt:

Bezeichnung	Anzahl	Prozent
Wahlberechtigte insgesamt	674	
... ohne Sperrvermerk	664	98,5
... mit Sperrvermerk	10	1,5
Wähler	346	
Wahlbeteiligung		51,3
Ungültige Stimmen	13	3,8
Gültige Stimmen	333	96,2
davon entfielen auf den Wahlvorschlag:		
1. Stampf, Peter	333	100,0

Mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf den Bewerber Peter Stampf. Er ist damit zum Ortsbürgermeister gewählt.

Jeder Wahlberechtigte und auch jeder in einem zugelassenen Wahlvorschlag aufgestellte Bewerber kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung beim Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten.

Erfurt, 18. Mai 2001

Manfred Ruge
Gemeindevahlleiter

Baulandumlegungsverfahren der Landeshauptstadt Erfurt „Vor dem Zeckensee-Im Zeckensee“ Bekanntmachung der 1. Änderung des Umlegungs- planes nach § 71 Baugesetzbuch (BaugB)

Gemarkung: Niedernissa

Für das Baulandumlegungsverfahren „Vor dem Zeckensee-Im Zeckensee“ ist die 1. Änderung des Umlegungsplanes gemäß § 73 BauGB vom 29. März 2001 für die Ordnungsnummer 18 (Umlegungskarte und Umlegungsverzeichnis) am 8. Mai 2001 unanfechtbar geworden. Die Unanfechtbarkeit wird hiermit bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den in der 1. Änderung des Umlegungsplanes neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugewiesenen Grundstücke ein.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Mo-

nats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Erfurt, Katasteramt Erfurt, Hohenwindenstr. 14, 99086 Erfurt, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Erfurt, den 8. Mai 2001
Carsten Woitas
Vorsitzender des
Umlegungsausschusses

Bekanntmachung

Auszug aus dem Fundverzeichnis vom 1. März 2001 bis 31. März 2001

Fund-nr.	Fund-datum	Bezeichnung	Fundort	Aufbewahrung bis	Fund-nr.	Fund-datum	Bezeichnung	Fundort	Aufbewahrung bis
501/01	28.02.01	Strickhandschuhe	Straßenbahn 1	28.08.2001	598/01	19.12.00	Lederhandschuhe	Stadt- und Regionalbibliothek	15.09.2001
502/01	28.02.01	Thermohandschuhe	Straßenbahn 3	28.08.2001	599/01	19.02.01	Zipfelmütze	Stadt- und Regionalbibliothek	19.08.2001
503/01	28.02.01	Schal	Straßenbahn 3	31.08.2001	600/01	05.02.01	Kette	Stadt- und Regionalbibliothek	15.09.2001
505/01	28.02.01	Federmappe	Straßenbahn 3	28.08.2001	601/01	06.02.01	Herrenuhr	Stadt- und Regionalbibliothek	15.09.2001
506/01	28.02.01	Handy	Bus 52/32	01.09.2001	602/01	07.02.01	Sonnenbrille	Stadt- und Regionalbibliothek	07.08.2001
507/01	28.02.01	Handy	Bus 80	01.09.2001	604/01	15.01.01	Kette	KARSTADT	15.07.2001
508/01	28.02.01	Turnschuhe	EVAG	01.09.2001	605/01	16.01.01	Kosmetikartikel, 1 Buch	KARSTADT	15.09.2001
511/01	01.03.01	Schal	EVAG	01.09.2001	606/01	17.01.01	Lederhandschuhe	KARSTADT	17.07.2001
512/01	01.03.01	Mütze	Bus 15	01.09.2001	607/01	18.01.01	Boxershirt	KARSTADT	15.09.2001
514/01	01.03.01	Turnbeutel	Straßenbahn 1	01.09.2001	608/01	25.01.01	Brille	KARSTADT	15.09.2001
516/01	01.03.01	Handy	Steinplatz	04.09.2001	609/01	29.01.01	Lederhandschuhe	KARSTADT	15.09.2001
519/01	05.03.01	Mütze	Straßenbahn 6	05.09.2001	610/01	27.01.01	Uhr	KARSTADT	27.07.2001
521/01	03.03.01	Plüschhund	Straßenbahn 4	04.09.2001	611/01	05.02.01	2 Damenslips	KARSTADT	15.09.2001
524/01	05.03.01	Waschbär	Straßenbahn 2	05.09.2001	612/01	06.02.01	Fotoapparat	KARSTADT	06.08.2001
525/01	05.03.01	Mütze	Straßenbahn 4	05.09.2001	613/01	12.02.01	Brosche	KARSTADT	15.09.2001
526/01	03.01.01	Armband	Universitätsbibliothek	03.07.2001	614/01	12.02.01	Damenuhr	KARSTADT	15.09.2001
527/01	17.01.01	Damenuhr	Universitätsbibliothek	05.09.2001	615/01	12.02.01	Ohring	KARSTADT	15.09.2001
528/01	21.12.00	Buch	Universitätsbibliothek	05.09.2001	616/01	20.02.01	Oberteil, Slip, Mascara	KARSTADT/Extra Markt	15.09.2001
529/01	14.10.00	Damenrad	hinter dem Rathaus	06.09.2001	617/01	27.02.01	Tischdecke, Anhänger	KARSTADT	27.08.2001
530/01	03.03.01	Hefter	Straßenbahn 6	03.09.2001	618/01	01.02.01	Unterlagen	KARSTADT	01.08.2001
532/01	03.03.01	Kabel, MD colour	Straßenbahn 4	06.09.2001	619/01	02.03.01	Uhr	KARSTADT	02.09.2001
533/01	06.03.01	Lederhandschuhe	Straßenbahn 4	06.09.2001	622/01	15.03.01	Herrenknirps	Straßenbahn 6	15.09.2001
534/01	06.03.01	Turnbeutel	Straßenbahn 3	06.09.2001	626/01	27.02.01	Ring	Woolworth	27.08.2001
536/01	07.03.01	Kosmetiktasche, Medikamente	Bus 51	07.09.2001	627/01	14.02.01	Mütze	Woolworth	14.08.2001
538/01	07.03.01	Sporttasche	Bus 90	07.09.2001	628/01	17.03.01	Handy	Johannesplatz/Telefonzelle	18.09.2001
539/01	07.03.01	Schal	Bus 51	07.09.2001	629/01	16.03.01	4 Schlüssel, Anhänger	Straßenbahn 6	18.09.2001
540/01	07.03.01	Mütze	Bus 51	07.09.2001	631/01	15.03.01	Rucksack, Schwimmsachen	Straßenbahn 6	18.09.2001
541/01	07.03.01	Handy	Straßenbahn 3	07.09.2001	633/01	08.03.01	2 Schlüssel	Leipziger Platz/Parkanlage	15.09.2001
542/01	07.03.01	5 Schlüssel	Erfurtblick am Tannenwäldchen	08.09.2001	634/01	03.03.01	Damenuhr	W.-Busch-Str.	18.09.2001
543/01	08.03.01	Röntgenaufnahme	Straßenbahn 2	08.09.2001	635/01	14.02.01	Brille mit Etui	Kaufland/Kranichf. Str.	19.09.2001
544/01	03.03.01	Baskenmütze	EVAG	03.09.2001	636/01	12.02.01	Damenuhr	Kaufland/Kranichf. Str.	19.09.2001
550/01	11.03.01	Lederhandschuhe	Straßenbahn 3	11.09.2001	637/01	19.03.01	9 Schlüssel	Taxi 666666	19.09.2001
551/01	09.03.01	Stockschirm	Straßenbahn 4	09.09.2001	638/01	16.02.01	Schlüsseltasche	Kaufland/Kranichf. Str.	19.09.2001
553/01	08.03.01	3 Schlüssel	Brühler Garten	11.09.2001	639/01	12.02.01	Schlüsseltasche	Kaufland/Kranichf. Str.	19.09.2001
555/01	12.03.01	Autoschlüssel	Breitstrom, Neue Mühle	12.09.2001	640/01	12.02.01	Armband	Kaufland/Kranichf. Str.	19.09.2001
556/01	12.03.01	2 Schlüssel, Anhänger	Breitstrom, Neue Mühle	12.09.2001	641/01	17.02.01	Börse mit Geld	Kaufland/Kranichf. Str.	17.08.2001
557/01	12.03.01	Kette, Ring	Breitstrom, Neue Mühle	12.09.2001	642/01	14.03.01	Einkaufskorb, Knirps	Kaufland/Kranichf. Str.	14.09.2001
559/01	09.02.01	1 Schlüssel	H.-Brill-Str.	12.09.2001	643/01	13.03.01	Damenbrille	Kaufland/Kranichf. Str.	19.09.2001
560/01	23.08.00	Schirm	Taxi Flughafen/Moskauer Platz	23.02.2001	644/01	19.03.01	Stockschirm	Bus 51	19.09.2001
561/01	01.02.01	Handy	Taxi 55555/51111	12.09.2001	645/01	19.03.01	Brille	Bus 15	19.09.2001
562/01	25.12.00	Lederhandschuhe	Taxi 55555/51111	12.09.2001	647/01	19.03.01	Schal	Straßenbahn 2	19.09.2001
563/01	16.12.00	Schlüsseltasche	Taxi 55555/51111	12.09.2001	648/01	19.03.01	Börse mit Geld	Straßenbahn 4	19.09.2001
564/01	01.03.01	Handgelenktasche, Handy, Lottoschein	Taxi 55555/51111	12.09.2001	650/01	19.03.01	Knirps	Straßenbahn 6	19.09.2001
566/01	11.03.01	Hut	Taxi 55555/51111	12.09.2001	651/01	10.03.01	Lackspray	METRO Erfurt	20.09.2001
567/01	11.03.01	Hosen, Knirps	Taxi 55555/51111	12.09.2001	652/01	10.03.01	Damenbrille	METRO Erfurt	20.09.2001
568/01	12.03.01	Autoschlüssel, 3 Schlüssel	Grubenstr.	12.09.2001	653/01	14.03.01	Brille	METRO Erfurt	20.09.2001
570/01	12.03.01	Joggingjacke, Schirm	Bus 92	12.09.2001	654/01	03.03.01	Schal	METRO Erfurt	03.09.2001
571/01	12.03.01	Sporttasche	Straßenbahn 4	12.09.2001	655/01	20.03.01	Fleecehandschuh	Straßenbahn 3	20.09.2001
572/01	12.03.01	Schlüsseltasche	Straßenbahn 3	12.09.2001	657/01	20.03.01	Rucksack/Sportsachen	Bus 112	21.09.2001
576/01	10.03.01	Pullover	Sparkasse Bahnhofstr.	12.09.2001	658/01	21.03.01	Mütze	Bus 51	21.09.2001
577/01	09.03.01	Brille	Wochenmarkt/Riethmarkt	13.09.2001	660/01	21.03.01	Beutel, Knirps	Straßenbahn 6	21.09.2001
578/01	07.03.01	4 Schlüssel, 4 Schilder	Chamissostr.	13.09.2001	661/01	20.03.01	Herrenuhr	Steiger/Sängerwiese	21.09.2001
581/01	14.03.01	Beutel, Sportsachen	Bus 43	13.09.2001	664/01	22.03.01	Beutel, Sportsachen, Handtuch	Straßenbahn 3	22.09.2001
583/01	09.03.01	Kinderrad	Str. d. Friedens	13.09.2001	665/01	22.03.01	Damenknirps	Straßenbahn 6	22.09.2001
584/01	10.02.01	Schlüsseltasche, Autoschlüssel	Parkplatz Thüringenhalle	13.09.2001	667/01	22.03.01	Beutel, Sportsachen	Straßenbahn 5	22.09.2001
585/01	30.01.01	Fahrzeugschlüssel	Steigerstr./Motzstr.	13.09.2001	669/01	23.03.01	Bargeld	Straßenbahn N1	22.09.2001
586/01	19.01.01	Computer-Scanner	Am Stadtpark	13.09.2001	671/01	15.03.01	Damenknirps	Bahnhofstr./Sparkasse	25.09.2001
587/01	28.02.01	Bücher, Diskette	Unbekannt	28.08.2001					
592/01	14.03.01	Schlüsseltasche	Straßenbahn 6	14.09.2001					
593/01	14.03.01	Stockschirm	Straßenbahn 6	14.09.2001					
597/01	14.12.00	Fotoalbum	Stadt- und Regionalbibliothek	14.06.2001					

(Fortsetzung auf Seite 7)

(Fortsetzung von Seite 6)

Fund-nr.	Fund-datum	Bezeichnung	Fundort	Aufbewahrung bis	Fund-nr.	Fund-datum	Bezeichnung	Fundort	Aufbewahrung bis
674/01	22.03.01	Schreibset	Post-Filiale, Nordh. Str. 73 T	25.09.2001	710/01	12.03.01	Baskenmütze	C&A	26.09.2001
676/01	19.03.01	Handy	vor J.-G.-Ring 20	25.09.2001	711/01	19.03.01	Damenlederhandschuh	C&A	19.09.2001
677/01	22.03.01	4 Schlüssel	Fischmarkt/Telefonzelle	25.09.2001	712/01	19.03.01	Damenknirps	C&A	19.09.2001
679/01	23.03.01	3 Schlüssel	Bus 156/153	25.09.2001	713/01	23.03.01	Stockschirm	C&A	23.09.2001
680/01	23.03.01	Lederhandschuhe	Straßenbahn 6	25.09.2001	714/01	24.03.01	Knirps	C&A	24.09.2001
682/01	25.03.01	Börse ohne Geld	Straßenbahn 2	25.09.2001	715/01	27.03.01	Ohring und Creole	C&A	27.09.2001
684/01	25.03.01	Dokumente	EVAG	25.09.2001	716/01	27.03.01	Fleecehandschuhe	Straßenbahn 3	27.09.2001
685/01	23.03.01	Sporttasche	Straßenbahn 1	25.09.2001	718/01	27.03.01	Schlüsseltasche	Straßenbahn 3	27.09.2001
687/01	23.03.01	Damenknirps	Straßenbahn 4	25.09.2001	719/01	27.03.01	Bibel	Bus 155	27.09.2001
688/01	23.03.01	Handschuhe	Straßenbahn 6	23.09.2001	721/01	27.03.01	Handy	Bus 10	27.09.2001
689/01	23.03.01	Sporttasche	Straßenbahn 3	25.09.2001	722/01	27.03.01	Lederhandschuhe	Bus 51	27.09.2001
690/01	23.03.01	Stockschirm	Straßenbahn 3	25.09.2001	723/01	27.03.01	Handschuhe	Bus 50	27.09.2001
691/01	24.03.01	Fleecemütze	Straßenbahn 3	25.09.2001	724/01	28.03.01	Pullover	Bus 20	28.09.2001
692/01	24.03.01	Damenuhr	Straßenbahn 4	25.09.2001	725/01	28.03.01	Handy	Straßenbahn 1	28.09.2001
693/01	24.03.01	Sportbeutel	Straßenbahn 4	25.09.2001	726/01	29.03.01	5 Schlüssel, Beutel	Josef-Ries-Str. 2	28.09.2001
694/01	23.03.01	Schlüsseltasche	Emdener Str./Parkplatz	26.09.2001	727/01	03.03.01	Börse ohne Geld	Gotha	28.09.2001
695/01	26.03.01	Thermohandschuhe	Straßenbahn 3	26.09.2001	729/01	30.03.01	Damenuhr	L.-Herrmann-Str.	29.09.2001
696/01	26.03.01	Fleecemütze	Bus 31	26.09.2001	730/01	29.03.01	Lederhandschuh	Straßenbahn 1	29.09.2001
698/01	22.03.01	Kindersportwagen	Bahnhofstr. 40	26.09.2001	731/01	29.03.01	Sporttasche	Bus 59	29.09.2001
699/01	20.03.01	Autoschlüssel	Raiffeisenstr.	26.09.2001	732/01	29.03.01	Beutel, Turnschuhe	Bus 80	29.09.2001
700/01	15.01.01	Damenstrickweste	C&A	26.09.2001	733/01	30.03.01	Damenknirps	Straßenbahn 6	29.09.2001
701/01	16.01.01	Kosmetiktasche	C&A	26.09.2001	734/01	29.03.01	Handy	EVAG	29.09.2001
702/01	16.01.01	T-Shirt	C&A	16.07.2001	735/01	29.03.01	Börse ohne Geld	Straßenbahn 3	29.09.2001
703/01	22.01.01	playmobil	C&A	22.07.2001	736/01	30.03.01	Sporttasche	Straßenbahn 3	29.09.2001
704/01	03.02.01	Fleecemütze	C&A	03.08.2001	Das Fundbüro befindet sich im Ordnungsamt in der Friedrich-Engels-Str. 27a, zu erreichen mit dem Bus Linie 15, 20 oder 50, Haltestelle Eislebener Straße. Öffnungszeiten: Mo 09.00 - 12.00 Uhr Di 09.00 - 12.00 u. 13.30 - 18.00 Uhr Mi 09.00 - 12.00 Uhr Do 09.00 - 12.00 u. 13.30 - 16.00 Uhr Fr 09.00 - 12.00 Uhr				
705/01	03.02.01	Ohring	C&A	26.09.2001					
706/01	05.02.01	Taschenrechner	C&A	05.08.2001					
707/01	24.02.01	Brille mit Etui	C&A	26.09.2001					
708/01	27.02.01	Ohring	C&A	26.09.2001					
709/01	10.03.01	Fleecemütze	C&A	10.09.2001					

Baulandumlegungsverfahren der Landeshauptstadt Erfurt „Östlich Ilmenauer Straße“ Bekanntmachung der 3. Änderung der 1. Vorwegnahme der Entscheidung nach § 71 Baugesetzbuch (BAUGB)

Gemarkung: Marbach
Für das Baulandumlegungsverfahren „Östlich Ilmenauer Straße“ ist die 3. Änderung der 1. Vorwegnahme der Entscheidung gemäß § 73 BauGB vom 29. März 2001 für die Ordnungsnummern 1.2, 1.3 und 42 (Umlegungskarte und Umlegungsverzeichnis) am 8. Mai 2001 unanfechtbar geworden. Die Unanfechtbarkeit wird hiermit bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den in der 3. Änderung der 1. Vorwegnahme der Entscheidung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntma-

chung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeordneten Grundstücke ein.
Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Erfurt, Katasteramt Erfurt, Hohenwindenstr. 14, 99086 Erfurt, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.
Erfurt, den 8. Mai 2001
Carsten **Woit**
Vorsitzender des Umlegungsausschusses

Neue Anschriften

Durch das Vermessungsamt wurden im I. Quartal 2001 folgende Anschriften neu vergeben oder geändert:

Änderungen von Anschriften

Anschrift ALT	Anschrift NEU	Gemarkung
Dietendorfer Straße 19	Dietendorfer Straße 19 b	Frienstedt
Dornheimstraße 63	Kranichfelder Straße 93	Melchendorf
Moritzstraße 13	Große Ackerhofsgasse 10	Erfurt
Moritzstraße 13 a	Moritzstraße 13	Erfurt
Rudolfstraße 47	Warsbergstraße 1	Erfurt
Schmalwasserweg 7	Zur Alten Ziegelei 17	Gispersleben-Viti
Winzerstraße 16	Wartburgstraße 1 b	Hochheim
Zur Eselshöhle 29 d	Zur Eselshöhle 29 g	Tiefthal

Neuvergabe von Anschriften

Anschrift	Gemarkung
Alfred-Brehm-Straße 39	Windischholzhausen
Alperstedter Straße 9	Stotternheim
Am Kirchberg 35	Bischleben
Am Stollberg 30	Erfurt
Am Waidig 16	Bindersleben
An der Flurscheide 20	Azmannsdorf
An der Schmiraer Grenze 37	Erfurt
An der Thüringenhalle 21	Erfurt
Anger 63	Erfurt
Antaresweg 31	Bindersleben
Antaresweg 33	Bindersleben
Antaresweg 35	Bindersleben
Antaresweg 37	Bindersleben
Asternweg 97	Erfurt
Auf der Falter 1 a	Marbach
Augustinerstraße 28	Erfurt
Augustinerstraße 29	Erfurt
Augustmauer 4	Erfurt
Bei den Froschäckern 21	Büßleben

(Fortsetzung auf Seite 8)

(Fortsetzung von Seite 7)

Anschrift	Gemarkung
Bernauer Straße 30	Gispersleben-Viti
Blosenburgstraße 8	Erfurt
Bonemilchstraße 5	Erfurt
Carl-Haberle-Straße 19	Windischholzhausen
Carl-Haberle-Straße 19 a	Windischholzhausen
Dietendorfer Straße 19	Frienstedt
Dietendorfer Straße 19 a	Frienstedt
Dittelstedter Weg 7	Erfurt
Dornröschenweg 3	Windischholzhausen
Drosselbartweg 5	Windischholzhausen
Erfurter Straße 31 a	Azmanssdorf
Flamingoweg 16	Erfurt
Frau-Holle-Weg 12	Windischholzhausen
Fröbelstraße 17	Erfurt
GA Saline 126	Erfurt
GA Saline 356	Erfurt
Himmelsportenweg 3 c	ühnhausen
Hoflerstraße 16	Möbisburg
Hoflerstraße 20	Möbisburg
Im Alten Gut 10	Alach
Im Brühl 8 a	Schmira
Im Gebreite 38	Erfurt
Im Schallweidig 15	Rohda
In der Muld 1	Salomonsborn
In der Muld 3	Salomonsborn
In der Muld 5	Salomonsborn
In der Muld 66	Salomonsborn
In der Muld 70	Salomonsborn
In der Muld 78	Salomonsborn
Inselweg 3	Stotternheim
Juri-Gagarin-Ring 51	Erfurt
Kastanienweg 6	Bindersleben
Klettbacher Weg 9 c	Rohda
Kolibriweg 22	Erfurt

Anschrift	Gemarkung
Konrad-Zuse-Straße 19	Melchendorf
Krämpferstraße 2	Erfurt
Krämpferstraße 4	Erfurt
Krämpferstraße 6	Erfurt
Kühnhäuser Straße 9	Gispersleben-Viti
Lerchenweg 49	Vieselbach
Mittelgasse 60 a	Kerspleben
Mittelhäuser Tonweg 13 a	Erfurt
Neue Straße 16	Gispersleben-Kiliani
Neusißstraße 11	Ilversgehofen
Nibelungenweg 15	Erfurt
Overmannweg 25 a	Erfurt
Overmannweg 25 b	Erfurt
Overmannweg 26 a	Erfurt
Overmannweg 26 b	Erfurt
Pelikanweg 3	Erfurt
Pelikanweg 7	Erfurt
Pelikanweg 9	Erfurt
Pelikanweg 11	Erfurt
Pelikanweg 13	Erfurt
Pelikanweg 15	Erfurt
Pelikanweg 15 a	Erfurt
Pelikanweg 17	Erfurt
Pelikanweg 30	Erfurt
Petersberg 4 a	Erfurt
Petersberg 4 b	Erfurt
Petersberg 4 c	Erfurt
Pfauenweg 19	Erfurt
Pfauenweg 21	Erfurt
Pfauenweg 23	Erfurt
Pfauenweg 25	Erfurt
Raffenberg 4	Rhoda
Rochlitzer Straße 2	Marbach
Rochlitzer Straße 3	Marbach
Rodergarten 5	Salomonsborn
Rotkäppchenweg 36	Windischholzhausen

Anschrift	Gemarkung
Rotkäppchenweg 38	Windischholzhausen
Rotkäppchenweg 40	Windischholzhausen
Schmalwasserweg 5 a	Gispersleben-Viti
Schmalwasserweg 6 b	Gispersleben-Viti
Seebachstraße 23	Melchendorf
Sonnenweg 8 a	Erfurt
Sonnenweg 12 a	Erfurt
Straße des Friedens 23 a	Linderbach
Tannenstraße 7	Erfurt
Urbicher Weg 75	Niedernissa
Urbicher Weg 80	Niedernissa
Vieselbacher Straße 8 a	Azmanssdorf
Vor dem Zeckensee 105	Niedernissa
Vor dem Zeckensee 114	Niedernissa
Vor dem Zeckensee 116	Niedernissa
Vor dem Zeckensee 118	Niedernissa
Vor dem Zeckensee 120	Niedernissa
Vor dem Zeckensee 122	Niedernissa
Vor der Lohweide 18	Marbach
Wagenfeldstraße 36	Erfurt
Waidgarten 1	Hochstedt
Waidmühlenstraße 3 a	Stotternheim
Walterslebener Straße 9 a	Möbisburg
Walther-Klemm-Straße 6	Erfurt
Walther-Klemm-Straße 6 a	Erfurt
Walther-Klemm-Straße 8	Erfurt
Walther-Klemm-Straße 10	Erfurt
Walther-Klemm-Straße 12	Erfurt
Walther-Klemm-Straße 14	Erfurt
Walther-Klemm-Straße 16	Erfurt
Warsbergstraße 3	Erfurt
Zentralstraße 26	Bischleben
Zum Pferderieth 10	Ermstedt
Zum Riedfeld 8 a	Kühnhausen
Zum Windgraben 15	Töttelstädt
Zur Hohen Winde 7	Marbach

Beschluss Nr. 070/2001 vom 25. April 2001 Absicherung der Angebote der Jugendarbeit

Genauere Fassung:

01 Die Stadtverwaltung Erfurt berichtet dem Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung im Juni 2001 über den Stand der Realisierung des Stadtratsbeschlusses 219/2000.

i. V. Dietrich Hagemann
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 071/2001 vom 25. April 2001 Auftrag zur Prüfung der Jahresrechnung 2000

Genauere Fassung:

01 Die Jahresrechnung und der Rechenschaftsbericht werden dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung übergeben.

i. V. Dietrich Hagemann
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. I 115/99 Wirtschaftliche und finanzielle Konsolidierung der Klinikum Erfurt GmbH durch Verkauf von Geschäftsanteilen

Beschluss Nr. 232/2000 Verkauf von Geschäftsanteilen der Klinikum Erfurt GmbH

Die vorgenannten Beschlüsse liegen im Bürgerservice zur Einsichtnahme aus.

Nichtamtlicher Teil

Das Einwohner- und Meldeamt teilt mit:

Abholtermine der fertigen Pässe und Ausweise

Bundspersonalausweise, die bis einschließlich 19. April 2001 und Reisepässe, die bis einschließlich 3. April 2001 beantragt wurden, liegen zur Abholung bereit. Die Ausgabe erfolgt entsprechend Ihrer Vereinbarung in der Löberstraße 35, in der Berliner Straße 26 oder in der Ratskellerpassage. Beantragte vorläufige Reisepässe können entsprechend des vereinbarten Termins entgegengenommen werden. Lässt sich der

Antragsteller durch einen Bevollmächtigten vertreten, so hat dieser neben den genannten Dokumenten auch eine Vollmacht des Antragstellers entsprechend den „Hinweisen zur Ausweis- und Passabholung“ vorzulegen und sich persönlich auszuweisen.

Kinderausweise und Reisepässe für Minderjährige werden nur an die jeweiligen Sorgeberechtigten ausgegeben.

Kaffee, Kabarett & Krawatten

Neugierig geworden? Dann machen Sie sich auf eine lange Nacht gefasst, auf die Lange Nacht der Erfurter Museen am Freitag, dem 18. Mai 2001!

Die Krawatte dürfen Sie dabei getrost zu Hause lassen, denn Krawatten hat das Thüringer Volkskundemuseum am Juri-Gagarin-Ring an diesem Abend reichlich. Thüringens „größter“ Krawattier Rudolf Kaiser weilt Sie in die mehr als einhundertdreißigjährige Geschichte des wohl gleichermaßen geliebten und gehassten Modeaccessoires ein. Das Modeteam Graffiti Collection präsentiert die schicken und schrägen „Kulturstricke“ auf dem

Laufsteg. Lust auf mehr? Bei einem Tete-à-tete im Haus Dacheröden am Anger 37/38 erfahren Sie alles über das Liebesleben der Kaffeebohnen. Das Tischtheater „Kaffee-Bohne“ hat sich auf diese bewegenden Fragen spezialisiert. Nach dem erotisch-erregenden Teil können Sie bei Akkordeonmusik von Cathrin Pfeifer Ihre Seele baumeln lassen und, wenn Sie mutig genug sind, die Tarot-Karten befragen. Die Erfurter Kulturdirektion und die Französische Botschaft laden zu diesem Abend mit Esprit ein.

Noch nicht genug? Im Naturkundemuseum in der Großen Arche 14 präsen-

tiert das MDR Fernsehen eine Nacht mit seiner artour-Moderatorin Evelyn Fischer & ihrer Band, mit dem MDR-Rundfunkchor und dem Blechbläserquintett. Ulf Annel erklärt Ihnen dort „Arche-Logisches“ und „Satiertes“ und die Tierpräparatoren des Museums präsentieren die Geschichte der Arche Noah, wie sie noch nie gezeigt wurde. Der Partner für die Lange Nacht der Museen ist die Sparkasse Erfurt.

Die Eintrittskarten zu 10 Mark erhalten Sie bei der Erfurter Tourismus GmbH am Benediktusplatz 1 oder an den Abendkassen. Auch diesmal gilt jede Karte in allen Museen.

Öffentliche Ausschreibungen

ÖAB 208/2001-66

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich folgende Bauleistungen nach VOB (A) aus:

Komplexobjekt Weimarische Straße B7 – BA 3.2 von Azmannsdorfer Weg bis Straße der Jugend – Realisierung der Passiven Schallschutzmaßnahmen –

Planungsbüro:

Andreas Schams & Ralph Weigelt BAB-Plan GbR, Weiße Gasse 10, 99084 Erfurt, Tel.: 0361-789709-0, Fax.: 0361-789709-20

Leistungsumfang:

- 189 Stck Holzverbundfenster ausbauen und entsorgen;
- 166 Stck innere Fensterbänke aus Holzwerkstoffen ausbauen und entsorgen;
- 189 Kunststoffenster der Schallschutzklassen 2 bis 4, $k < 1,5 \text{ W/m}^2\text{k}$ liefern und einbauen;
- 166 Stck innere Fensterbänke aus kunststoffbeschichtetem Holzwerkstoff liefern und einbauen;
- 254 Stck Kernbohrungen $D=80\text{mm}$ in Außenwänden herstellen;
- 254 Stck Schallschutzlüfter liefern und einbauen;
- 250m^2 Innenwandfläche, kleinere Einzelflächen, grundieren, tapezieren (Rauhfaser) und mit Dispersionsanstrich beschichten;
- 23m^2 innere Dachschräge mit Gipskartonvorsatzschale auf Federschienen und Mineralfasereinlage aufdoppeln.

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeitraum: 07/2001 bis 10/2001

Entgelt: 35,00 DM inkl. Postversand

Kassenzeichen: 42.25305.5

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, Kto.-Nr. 38831837, Sparkasse Erfurt, BLZ 82054222, unter unbedingter Angabe des Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderung:

Die Verdingungsunterlagen können ab sofort, bis einschließlich 28. Mai 2001 12.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt – Zentrale Verdingungsstelle – Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Frau Poppel, – Fax: 0361/6551289 – abgefordert werden. Nach diesem Termin eingehende – auch schriftliche – Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlungsbeleges am 30. Mai 2001 versandt.

Submission:

19. Juni 2001, 11.30 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Zentrale Verdingungsstelle

Zuschlagsfrist: 27.07.2001

Nachweise:

Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich für die ausgeschriebenen Leistungen gem. VOB/A § 8.3 qualifiziert sein. Entsprechende Nachweise und Referenzen sind mit dem Angebot einzureichen. Auf Verlangen ist ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) vorzulegen.

Sonstiges:

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

ÖAB 207/01- 65

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich folgende Bauleistungen nach VOB (A) aus:

Neubau Eisschnelllaufhalle Erfurt – Innenpflaster, Außenanlage –

Planungsbüro:

Planungsgemeinschaft Pohl/Deyle, Wilhelm-Külz-Str. 23, 99084 Erfurt, Telefon 0361/220 150

Leistungsumfang:

- 1400 m^2 Rechteckpflaster, incl. Unterbau, teilweise befahrbar;
- 1000 m^2 Werkstein-Platten-belag 40×40 , incl. Unterbau, teilweise befahrbar;
- 250 m^2 Rasenpflaster, incl. Unterbau, befahrbar;
- 250 m^2 sandgeschlemmte Schotterdecke; 2950 m^2 vorhandenes Verbundpflaster verlegen, incl. Unterbau, teilweise befahrbar;
- 2350 m^2 vorhandenes Kautschuk Verbundpflaster verlegen, incl. Unterbau, befahrbar;
- 12 m^2 Kautschuckbelag gießen;
- 32 lfm Entwässerungsrinnen;
- 401 lfm Winkelstützelemente;
- 900 lfm Bordsteine;
- 290 lfm Blockstufen;
- 40 lfm Streifenfundamente;
- 400 m^3 Geländemodellierung;
- 4700 m^2 Mutterboden, Raseneinsaat.

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeitraum:

16. Juli 2001 bis 12. Oktober 2001

Entgelt: 55,00 DM inkl. Postversand

Kassenzeichen: 42.25304.7

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, Konto-Nr. 38831837, Sparkasse Erfurt, BLZ 82054222, unter unbedingter Angabe des Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderung:

Die Verdingungsunterlagen können ab sofort bis einschließlich 25. Mai 2001, 12.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt – Zentrale Verdingungsstelle – Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Frau Poppel – Fax: 0361/6551289, Tel.: 0361/6551282 – abgefordert werden. Nach diesem Termin eingehende – auch schriftliche – Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlungsbeleges am 30. Mai 2001 versandt.

Submission:

19. Juni 2001, 11.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Erfurt, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Zentrale Verdingungsstelle, Zimmer 103 zu der o.g. Zeit.

Zuschlagsfrist: 12. Juli 2001

Nachweise:

Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich für die ausgeschriebenen Leistungen gem. VOB/A § 8.3 qualifiziert sein. Entsprechende Nachweise und Referenzen sind mit dem Angebot einzureichen. Auf Verlangen ist ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) vorzulegen.

Sonstiges:

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

ÖAB 199/01-65

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich folgende Bauleistungen nach VOB (A) aus:

Staatliches Gymnasium 5, Gustav-Freytag-Straße 65, 99096 Erfurt – Fassadensanierung Teilfläche –

Umfang:

- ca. 460 m^2 Wärmedämmverbundsystem,
- ca. 460 m^2 Silikatputz mit Putzanstrich,
- ca. 150 m^2 Wandputz,
- 15 m Werkstein-Fensterbänke

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeit: 28. KW bis 31. KW 2001

Entgelt: 20,00 DM inkl. Postversand

Kassenzeichen: 42.25302.1

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, Konto-Nr. 38831837, Sparkasse Erfurt, BLZ 82054222, unter unbedingter Angabe des jeweiligen Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderung:

Die Verdingungsunterlagen können ab sofort bis einschließlich 28. Mai 2001, 12.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt – Zentrale Verdingungsstelle – Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Frau Poppel, Fax: 0361/6551289 – abgefordert werden. Nach diesem Termin eingehende – auch schriftliche – Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlungsbeleges ab 30. Mai 2001 versandt.

Submission:

13. Juni 2001, 10.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Zentrale Verdingungsstelle.

Zuschlagsfrist: 6. Juli 2001

Nachweise:

Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich gem. VOB/A § 8.3(1) a-f für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein. Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) kann vor Zuschlagserteilung abverlangt werden.

Sonstiges:

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

ÖAB 197/01-65

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich folgende Bauleistungen nach VOB (A) aus:

Förderschule 4, Muldenweg 10, 99099 Erfurt Dach- und Fassadensanierung Turnhalle

(Fortsetzung auf Seite 10)

Öffentliche Ausschreibungen

(Fortsetzung von Seite 9)

Umfang:

LOS1 (Dachsanierung):

- 830 m² Fassadengerüst,
- 800 m² vorhandenen Bitumendachbelag entfernen,
- 800 m² Dacheindeckung (VT-Falten) mit Elastomerbitumenschweißbahn,
- 800 m² Wärmedämmung (mit Polystyrolhart-schaumplatten),
- 37 m Dachrinne und Mauerabdeckung erneuern,
- 86 m Dachrandanschluß erneuern,

LOS2 (Erneuerung Sporthallenunterdecke):

- 625 m² ballwurfsichere Sporthallendecke nach DIN 18302 aus Stahl-Paneelen, von VT-Falten abgehängen,

LOS3 (Fassadsanierung):

- 41 m² Betonsanierung im Bereich Auflagerbalken VT-Falten,
- 57 m² Wärmedämm-Verbundsystem im Bereich Auflagerbalken VT-Falten,
- 425 m Horizontalfugen (Mörtelfugen) zwischen Betonfertigteilen im Hallenbereich überprüfen und sanieren,
- 75 m Vertikalfugen (Mörtelfugen) zwischen Betonfertigteilen im Hallenbereich überprüfen und sanieren,
- 650 m² Fassadenfläche säubern, lose Farbbestandteile entfernen, für Farbstrich vorbehandeln und farblich neu beschichten

Eine losweise Vergabe ist vorgesehen.

Ausführungsdauer:

- LOS1: 8 Wochen
LOS2: 6 Wochen
LOS3: 4 Wochen

Entgelt: 25,00 DM inkl. Postversand

Kassenzeichen: 42.25300.5

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, Konto-Nr. 38831837, Sparkasse Erfurt, BLZ 82054222, unter unbedingter Angabe des jeweiligen Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderung:

Die Verdingungsunterlagen können ab sofort bis einschließlich **25. Mai 2001**, 12.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt – Zentrale Verdingungsstelle – Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Fax 0361/6551289 – abgefordert werden. Nach diesem Termin eingehende – auch schriftliche – Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlungsbeleges am **30. Mai 2001** versandt.

Submission:

19. Juni 2001, 9.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Zentrale Verdingungsstelle.

Zuschlagsfrist: 29. Juni 2001

Nachweise:

Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich gem. VOB/A § 8.3(1) a-f für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein. Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) kann vor Zuschlagserteilung abverlangt werden.

Sonstiges:

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

Öffentlichem Teilnahmewettbewerb für Beschränkte Ausschreibung BAB 157/01-65

Die Landeshauptstadt Erfurt beabsichtigt, auf dem Wege der Beschränkten Ausschreibung folgende Bauleistungen nach VOB (A) zu vergeben:

Bauvorhaben:

**Neubau Eisschnelllaufhalle Erfurt
– Foyerüberdachung –**

Leistungsumfang:

Erstellung einer Membran-Überdachung für den Foyerbereich

- Grundfläche: rechteckig 38m x 18m
- Membranfläche ca. 780 m², einschalig, min. 15% Lichtdurchlässigkeit, Brandklasse B1, trichterförmig, Spannweite bis zu 18 m
- einschließlich: freistehende Tragkonstruktion, Fundamentierung, Entwässerung

Ausführungsort:

Eissportzentrum Eingangsbereich, Arnstädter Straße 52/ Johann-Sebastian-Bach Straße 2, 99096 Erfurt

Ausführungszeitraum: 01.08.2001 bis 05.10.2001

Anforderungen:

Für vorgenannte Leistungen können schriftliche Bewerbungen bis zum **31. Mai 2001**, 12:00 Uhr bei der Landeshauptstadt Erfurt Stadtverwaltung, Zentrale Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, Rathaus, 99084 Erfurt, eingereicht werden.

Nachweise:

Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Nachweise vorzulegen:

- 3 Referenzprojekte vergleichbarer Überdachungen und Größe, einschließlich Tragkonstruktion der letzten 2 Jahre, die in eigener Konfektion und Montage erstellt wurden
- eine bis Ende 2001 gültige allgemeine bauaufsichtliche/ baurechtliche Zulassung für ein Membranmaterial der Brandklasse B1 und eine Lichtdurchlässigkeit von 15%

Versand:

Die Verdingungsunterlagen werden am 13. Juni 2001 versandt

Sonstiges:

Mit der Beteiligung am ÖTW besteht kein Anspruch auf Einbeziehung in die Beschränkte Ausschreibung. Absagen bei Nichtbeteiligung erfolgen nicht.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für Beschränkte Ausschreibung BAL 204/01-40

Die Landeshauptstadt Erfurt beabsichtigt, auf dem Wege einer Beschränkten Ausschreibung folgende Leistungen nach VOL/A zu vergeben:

**Ausstattung von Fachunterrichtsräumen
im Staatlichen Gymnasium 7, Spezialschuleteil,
Vilniuser Straße 17a, 99089 Erfurt**

Umfang:

- Ausstattung eines Hörsaales Naturwissenschaften mit 40 Hörsaalsitzen und Podest
- Ausstattung eines Biologie-Fachraumes und eines Chemie-Fachraumes mit einem Vorbereitungsraum Biologie/Chemie
- Ausstattung von zwei Physik-Fachräumen mit einem Vorbereitungsraum
- Ausstattung von einem Kunsterziehung-Fachraum mit Vorbereitungsraum

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeitraum:

5. November bis 30. November 2001

Nachweise:

Eingetragene und leistungsfähige Firmen werden gebeten, ihre schriftlichen Bewerbungen bis zum **30. Mai 2001** an die Stadtverwaltung Erfurt - Zentrale Verdingungsstelle - Fischmarkt 1, Rathaus, 99084 Erfurt, Zimmer 412, z.Hd. Herr Spandow (vorab per Fax 0361/6551289 möglich), zu richten. Später eingehende Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Auswahl der Bieter erfolgt in Abhängigkeit der vorgelegten Referenzen.

Die Vergabeunterlagen werden am 6. Juni 2001 versandt.

Submission: 26. Juni 2001, 9.00 Uhr

Die Zuschlagsfrist endet am: 13. Juli 2001

Mit der Beteiligung am Wettbewerb besteht kein Anspruch auf Einbeziehung in die Beschränkte Ausschreibung. Bei Nichtberücksichtigung erfolgt keine besondere Information an die Bewerber.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

ÖAB 201/2001-66

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich nachfolgende Bauleistungen nach VOB(A) aus:

**Ausbau Klingenthaler Weg
(vom Rieser Weg bis Wurzener Weg)
– Komplexer Tiefbau –**

Planungsbüro:

ERCOSPLAN Hoch- Tiefbauplanung GmbH, Arnstädter Straße 28, 99096 Erfurt, Tel.: 0361/3810-223, Fax.: 0361/3810-402

Leistungsumfang:

LT 2. Abwasserkanalbau:

- 320 m² bit. Decke f. Rohrgraben aufnehmen;
- 865 m² Rohrgraben-/Schachtbaugrubenaushub;
- 35 m DN 150 Stz. Hausanschlüsse;
- 195 m DN 250 Stz;
- 2 St. Schacht in vorh. Kanal einbinden;
- 1 St. Kanal an vorh. Kanal anschließen;
- 9 St. Fertigteilschacht DN 1000;
- incl. Erdarbeiten, Bodenverbesserung, Entsorgung Aushubmaterial.

LT 8. Straßenbau:

- 725 m² bit. Deckenreste aufnehmen;
- 97 m² Gehweg-Großplatten aufnehmen;
- 155 m² Gehweg-Betonpflaster aufnehmen;

(Fortsetzung auf Seite 11)

Öffentliche Ausschreibungen

(Fortsetzung von Seite 10)

- 230 m Borde aufnehmen;
- 25 St. Böschungswinkelstützen ausbauen;
- 100 m Maschendrahtzaun beseitigen;
- 1200 m³ Bodenaushub;
- 840 m³ Bodenverbesserung;
- 900 m³ Frostschuttschicht;
- 1280 m² Bitum. Tragschicht/Asphaltbeton;
- 660 m Bordsteine als Hoch-, Rund-, Tiefbord;
- 54 St. Winkelstützelemente;
- 285 m Kantensteine;
- 280 m² Betonpflasterplatten 30/30/8;
- 210 m² Beton-pflaster 20/10/8;
- 10 St. Straßenabläufe mit Aufsatz 300/500, Klasse C; 6 m Kastenrinne B125;
- 15 m Kastenrinne A 15;
- 8 m Kastenrinne D 400, div. Verkehrs- und Straßenschilder.

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeitraum: 6.08.2001 – 16.11.2001

Entgelt:

75,00 DM inkl. Postversand und zuzüglich 10,00 DM für Diskette DA 83

Das Entgelt ist unter Angabe des Betreff: TH-025-99 auf das Konto Nr.: 3079 363 002 bei der HELA-BA BLZ: 8205 0000 einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderungen:

Die Verdingungsunterlagen können ab sofort bis einschließlich **28. Mai 2001**, nur beim o.g. Planungsbüro (vorab telefonisch oder per Fax) angefordert werden. Nach diesem Termin eingehende – auch schriftliche – Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlbeleges ab **31. Mai 2001** versandt bzw. liegen in o.g. Planungsbüro zur Abholung bereit.

Eröffnungstermin:

19. Juni 2001, 10.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Erfurt, Zentrale Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, in 99084 Erfurt.

Ende der Zuschlagsfrist: 13. Juli 2001

Nachweise:

Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich für die ausgeschriebenen Leistungen gem. VOB/A § 8.3 qualifiziert sein und den Anforderungen der „Gütegemeinschaft Herstellung und Instandsetzung von Entwässerungskanälen und -leitungen (kurz Güteschutz Kanalbau)“ der entsprechenden Kategorie (z.Bsp. A1, A2, V1 usw.) gerecht werden. Entsprechende Nachweise und Referenzen sind mit dem Angebot einzureichen. Auf Verlangen ist ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) vorzulegen.

Sonstiges:

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, in 99423 Weimar.

ÖAB 203/2001-66

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich folgende Bauleistungen nach VOB (A) aus:

**Klärwerk Erfurt – Kühnhausen,
3.Reinigungsstufe – Landschaftgestaltung –**

Planungsbüro:

GKW-Ingenieure GmbH, Dittelstedter Grenze 1, 99099 Erfurt, Telefon 0361-486 104 (Herr Cyros)

Leistungsumfang:

- Pflanzarbeiten, Fertigstellungspflege, Entwicklungs- und Unterhaltungspflege, Bodenverbesserung, Anpassen von Böschungen, Vertikutieren bestehender Rasenflächen 6.500m²,
- Bodenabtrag ca. 1000m³ und Oberbodenlieferung 1.450m³,
- Wildschuttszaun 180m,
- Lieferung aller benötigten Pflanzen: Rasensaat und -pflege 6.500m²,
- Hochstämme Umfang 10-12 cm 33 Stck, 12-14 cm 218 Stck, 14-16cm 27 Stck, 25-30 cm 3 Stck, Nadelgehölze 6 Stck, Nadelgehölze/Sträucher H bis 200 cm 34 Stck, Sträucher H 100-150 cm 417 Stck, H bis 100 cm 3.901 Stck, Bodendecker/Kleingehölz 6.338 Stck

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeitraum:

13. August bis 30. November 2001

Entgelt: 48,00 DM inkl. Postversand

Kassenzeichen: 42.25303.9

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, Konto-Nr. 38831837, Sparkasse Erfurt, BLZ 82054222, unter unbedingter Angabe des Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderung:

Die Verdingungsunterlagen können ab sofort, bis einschließlich **28. Mai 2001**, 12.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt – Zentrale Verdingungsstelle – Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Frau Poppel, – Fax: 0361/6551289 – abgefordert werden. Nach diesem Termin eingehende – auch schriftliche – Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlungsbeleges am **30. Mai 2001** versandt.

Submission:

19. Juni 2001, 10.30 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Zentrale Verdingungsstelle

Zuschlagsfrist: 13. Juli 2001

Nachweise:

Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich für die ausgeschriebenen Leistungen gem. VOB/A § 8.3 qualifiziert sein. Entsprechende Nachweise und Referenzen sind mit dem Angebot einzureichen. Auf Verlangen ist ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) vorzulegen.

Sonstiges:

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

ÖAB 195/01-65

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich folgende Bauleistungen nach VOB (A) aus:

**Kindertagesstätte 32, Luckenauer Straße 2,
99092 Erfurt/Marbach
– Fassadensanierung –**

Umfang:

- ca. 2.300 m² Gerüst,
- 450 m² Fassadenreinigung,
- 280 m² Putzausbesserung und Fassadenfarbe erneuern,
- 250 m² Klinkermauerwerk sanieren,
- 60 m² Wärmedämmverbund-system

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeit: 28. KW bis 31. KW 2001

Entgelt: 22,00 DM inkl. Postversand

Kassenzeichen: 42.25301.3

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, Konto-Nr. 38831837, Sparkasse Erfurt, BLZ 82054222, unter unbedingter Angabe des jeweiligen Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderung:

Die Verdingungsunterlagen können ab sofort bis einschließlich **28. Mai 2001**, 12.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt – Zentrale Verdingungsstelle – Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Fax 0361/6551289 - abgefordert werden. Nach diesem Termin eingehende – auch schriftliche – Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlungsbeleges ab **30. Mai 2001** versandt.

Submission:

13. Juni 2001, 10.30 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Zentrale Verdingungsstelle.

Zuschlagsfrist: 6. Juli 2001

Nachweise:

Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich gem. VOB/A § 8.3(1) a-f für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein. Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) kann vor Zuschlagserteilung abverlangt werden.

Sonstiges:

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Gesundheitsamt der Landeshauptstadt Erfurt ist die Stelle

Amtsärztin/Amtsarzt
im I. Quartal 2002 zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst die Leitung des Gesundheitsamtes sowie das breite Spektrum des amtsärztlichen Dienstes entsprechend der Thüringer Verordnung über den öffentlichen Gesundheitsdienst und die Aufgaben der Gesundheitsämter in den Landkreisen und kreisfreien Städten. Gesucht wird eine verantwortungsbewusste und einsatzfreudige Persönlichkeit, die bereit ist, die Arbeit im Gesundheitsamt im Sinne einer modernen Gesundheitsfachverwaltung (ca. 80 Mitarbeiter/innen) als Dienstleistung für die Bürgerinnen und Bürger zu verstehen.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Öffentliche Ausschreibungen

(Fortsetzung von Seite 11)

Voraussetzung ist

- Approbation als Arzt im Sinne der Bundesärzterordnung
- Promotion
- Facharztabschluss
- mehrjährige ärztliche Berufserfahrung
- Prüfung für den höheren öffentlichen Gesundheitsdienst (Amtsarztprüfung) oder – bei Vorliegen der Bereitschaft – die Amtsarztprüfung zum frühestmöglichen Zeitpunkt abzulegen

Der/Die Bewerber/in muss über eine besonders stark ausgeprägte Auffassungsgabe, Entschlusskraft und eine hohe physische und psychische Belastbarkeit verfügen.

Erwartet wird darüber hinaus die Wohnsitznahme in Erfurt.

Wir bieten Ihnen eine Beschäftigung im höheren Dienst. Die Besoldungsgruppen im höheren Dienst erstrecken sich von A13 BBesO bis A16 BBesO.

Die Besoldung erfolgt nach den Bestimmungen der Bundesbesoldungsordnung in Verbindung mit den in den neuen Bundesländern geltenden besoldungsrechtlichen Übergangsvorschriften.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landeshauptstadt Erfurt will ihren Beitrag zur beruflichen und gesellschaftlichen Gleichstellung der Frauen leisten und fordert deshalb diese nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Wenn Sie an der Aufgabenstellung interessiert sind, richten Sie bitte Ihre vollständigen und beglaubigten Bewerbungsunterlagen bis zum **31. Mai 2001** an das Personalamt der Stadtverwaltung Erfurt, Meister-Eckehart-Str. 2 in 99084 Erfurt. Um eine zügige Bearbeitung Ihrer Unterlagen gewährleisten zu können, wird um die Beifügung eines frankierten Rückumschlages gebeten. Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen gern der Amtsleiter des Gesundheitsamtes, Herr Prof. Dr. Arndt, unter (0361/ 655 1732 zur Verfügung.

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft „Weißbachtal“ Töttelstädt

Am Freitag, dem 29. Juni 2001, um 19.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft „Weißbachtal“ Töttelstädt in der Gaststätte „Am Oberdor“ in Töttelstädt statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
 3. Kassenbericht
 4. Beschluss über die Verlängerung des bestehenden Jagdpachtvertrages
 5. Verschiedenes, Informationen, Anfragen
- Der Jagdvorstand

Haben Sie schon Ihren Familienpass?

Ein Maßnahmenplan zur Familienbildung und Familienförderung ist durch den Stadtrat beschlossen worden. Ziel dieses Beschlusses ist es, dass sich Erfurt als kinder- und familienfreundliche Stadt weiterentwickelt. Die Familien sollen in ihren Entscheidungen für ein Leben mit Kindern durch entsprechende Rahmenbedingungen unterstützt werden.

Ende Februar 2001 wurde deshalb erstmals in der Landeshauptstadt der Familienpass für Erfurter Familien ausgegeben. Die Einführung des Familienpasses, dessen An-

gebote sich an alle Erfurter Familien mit Kindern und auch an Alleinerziehende richtet, ist in dieser Form einmalig in Deutschland. Er soll dazu beitragen, dass Familien in verstärktem Maße gemeinsam am sozialen, kulturellen und gesellschaftlichen Leben in Erfurt aktiv teilhaben. Sie können die Museen der Stadt Erfurt, das Schloss Molsdorf oder die Burg Gleichen einmal im Jahr 2001 kostenlos besuchen.

Für Familien, die sich mehr für Fauna und Flora interessieren, bieten das Aquarium, der Thüringer Zoopark, die ega und die Fuchsfarm jähr-

lich einen kostenlosen Besuch an. Über 4000 Pässe wurden schon an die Erfurter Familien ausgegeben. Die Eltern, die noch keine Zeit gefunden haben, sich einen Pass abzuholen, können dies gern nachholen. Sie werden staunen, wie viele Möglichkeiten sie haben, gemeinsam mit ihren Kindern die Stadt Erfurt zu erkunden.

Die Familienpässe werden in den Bürgerservicebüros Ratskellerpassage, Fischmarkt 5, Löberstraße 35 und Berliner Straße 26 ausgegeben und sind bis Ende 2001 gültig.

Papiertonne auf dem Vormarsch

Nach dem erfolgreichen Test wurden seit März 2001 im Stadtgebiet bisher 4.414 Papiergefäße in 21 Ortschaften/Ortsteilen an die Grundstücksbesitzer übergeben. Alle vier Wochen werden das von den Bürgern getrennt gesammelte Papier und die Kartonagen von den Grundstücken abgeholt. Den betroffenen Grundstückseigentümern und Anschlusspflichtigen wird vorher durch das

Steueramt der Stadtverwaltung ein Änderungsbescheid sowie ein Informationsschreiben übersandt. Hierdurch werden sie rechtzeitig auf die Einführung der grundstücksbezogene Papiertonne hingewiesen und gleichzeitig über die Gefäßumstellung mit veränderten 14-tägigen Abholrhythmus der Hausmülltonne informiert. Ab Mai 2001 beginnt die Auslieferung der Papiergefäße, erkennbar am

blauen Deckel, in den Ortschaften Egstedt, Haarberg, Molsdorf, Waltersleben, Vieselbach, Wallichen und Hochstedt. Die Entsorgungstermine können Sie der unten aufgeführten Tabelle entnehmen. Die Umstellung durch die Stadt Erfurt auf die grundstücksbezogene Papierentsorgung läuft bisher termingerecht.

Sollte alles weiterhin planmäßig verlaufen, ist vorgese-

hen, ab Juli 2001 mit der grundstücksbezogenen Papiersammlung und Umstellung auf die 14-tägige Hausmüllentsorgung in den Ortschaften Töttleben, Kerspleben, Linderbach, Azmannsdorf, Niedernissa, Rohda, Urbich, Windischholzhausen und Stotterheim zu beginnen. Im Amtsblatt der Stadt Erfurt sowie in der Tagespresse werden die Änderungen zur Abfallentsorgung und Wertstoffentsorgung ständig bekannt gegeben. Bitte achten Sie auf die Ankündigungen zu Ihrem Wohngebiet.

Wenn Sie noch Fragen zur Umstellung der Abfallentsorgung und zur Papiertonne haben, stehen wir Ihnen gerne unter den folgenden Telefonnummern zur Verfügung: Steueramt, Abt. Abfallwirtschaft und Reinigung Tel. (0361) 655-2815 oder 655-2828, 655-2824 oder 655-2829, 655-2827 oder 655-2835, Fax: 655-2819; Zu Fragen der Entsorgung: SWE Stadtwirtschaft GmbH, Telefon (0361) 7 48 01 02, Fax: 7480140

Das Ordnungsamt teilt mit: Abholtermine fertiger Führerscheine

Führerscheine, die nur zum Zwecke des Umtausches beantragt wurden und deren Herstellung mit Ausfüllen und Unterzeichnen des Formblattes bis zum 20. April 2001 in Auftrag gegeben wurden, liegen im Ordnungsamt, Friedrich-Engels-Straße 27a, 99086 Erfurt zur Abholung bereit.

Entsorgungstermine zur Umstellung der Hausmüllentsorgung und Einführung der grundstücksbezogenen Papiertonne:

Entsorgungsgebiet /Ortsteil	Papier		Hausmüll	
	Abholzyklus	Erstentsorgung	Abholzyklus	Erstentsorgung
Egstedt	alle 4 Wochen	29. Mai 2001	14-täg., gerade KW	14. Juni 2001
Haarberg	alle 4 Wochen	29. Mai 2001	14-täg., unger. KW	07. Juni 2001
Molsdorf	alle 4 Wochen	18. Mai 2001	14-täg., gerade KW	14. Juni 2001
Waltersleben	alle 4 Wochen	15. Mai 2001	14-täg., gerade KW	14. Juni 2001
Vieselbach	alle 4 Wochen	30. Mai 2001	14-täg., gerade KW	13. Juni 2001
Wallichen	alle 4 Wochen	30. Mai 2001	14-täg., unger. KW	07. Juni 2001
Hochstedt	alle 4 Wochen	30. Mai 2001	14-täg., unger. KW	07. Juni 2001

Hinweis zum Amtsblatt 10/01

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Erfurt erscheint mit Nr. 10/2001 am 8. Juni 2001.

deutschland
tour

Erfurt

**Offizieller Etappenort
30./31.05.2001**

**Erfurt ist Etappenort der deutschland tour 2001
Am 30. und 31. Mai Radsport der internationalen
Spitzenklasse live in Thüringens Landeshauptstadt**

von Heike Dobenecker



Zu den traditionellen Radsportevents in Erfurt kommt in diesem Jahr ein weiteres Highlight hinzu: Die deutschland tour 2001 – das größte nationale Radsportereignis dieses Jahres. Erfurt ist stolz darauf, bei der Tour dabei zu sein. Seien auch Sie dabei! Erleben Sie live die Internationale Elite des Radsports sozusagen vor Ihrer Haustür!

Die deutschland tour rollt in diesem Jahr wieder durch die schönsten Städte und Gemeinden der Bundesrepublik. Die dritte Auflage der Tour verbindet erneut Profi- und Breitensport miteinander und präsentiert den Zuschauern an der 1240 km langen Strecke und vor den Bildschirmen eine spannende und abwechslungs-

reiche Rundfahrt. Aus 127 Bewerberstädten wurden elf offizielle Etappenorte ausgewählt. Erfurt – die Landeshauptstadt Thüringens – ist einer davon.

Das **Eliterennen** ist Herzstück und Publikumsmagnet der deutschland tour. Die Topstars der internationalen Radsportszene geben sich ein Stelldichein. Natürlich sind auch die besten deutschen Teams am Start, allen voran das Team Telekom und das Team Coast mit dem Erfurter Olympiasieger und Weltmeister Daniel Becke. 144 Radprofis und 300 Hobbyradler werden am 29. Mai in Hamburg starten. In acht Etappen wird sie ihr Weg über Hannover, Goslar, Erfurt, Bad Neustadt, Mannheim, Hertenheim, Weinheim, Offen-

burg und Freudenstadt nach Stuttgart führen. In der baden-württembergischen Metropole werden am 4. Juni die Sieger gekürt.

Einmal mit den Vorbildern auf Tour gehen – für viele Hobbyradler ist das ein großer Traum – die deutschland tour lässt den Traum Wirklichkeit werden. Ambitionierte Freizeitradsportler werden sich bei der **jedermann tour** über sieben Etappen auf einer Länge von 720 km ebenfalls von Hamburg nach Stuttgart unter professionellen Bedingungen auf komplett abgesperrten Strecken dieser Herausforderung stellen. Sie werden vor den Profis die Ziellinien der Etappenorte passieren und so mit der ganz besonderen

Atmosphäre eines hochkarätigen Radsportevents belohnt.

Zahlreiche Sportveranstaltungen der Spitzenklasse fanden bereits in Erfurt statt – stets glänzte die Landeshauptstadt mit einer hervorragenden Organisation, besten Bedingungen für die Sportler und einem erstklassigem Publikum. Die Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften 1994 und 1999 sind beredtes Beispiel dafür. Die Friedensfahrt 1998 in Erfurt verglichen Kenner der Szene in punkto Stimmung und Begeisterung schlichtweg mit der Tour de France. Mit der deutschland tour 2001 kommt ein weiterer Höhepunkt zu den sportlichen Meriten der Landeshauptstadt.

Tourdaten in Kürze

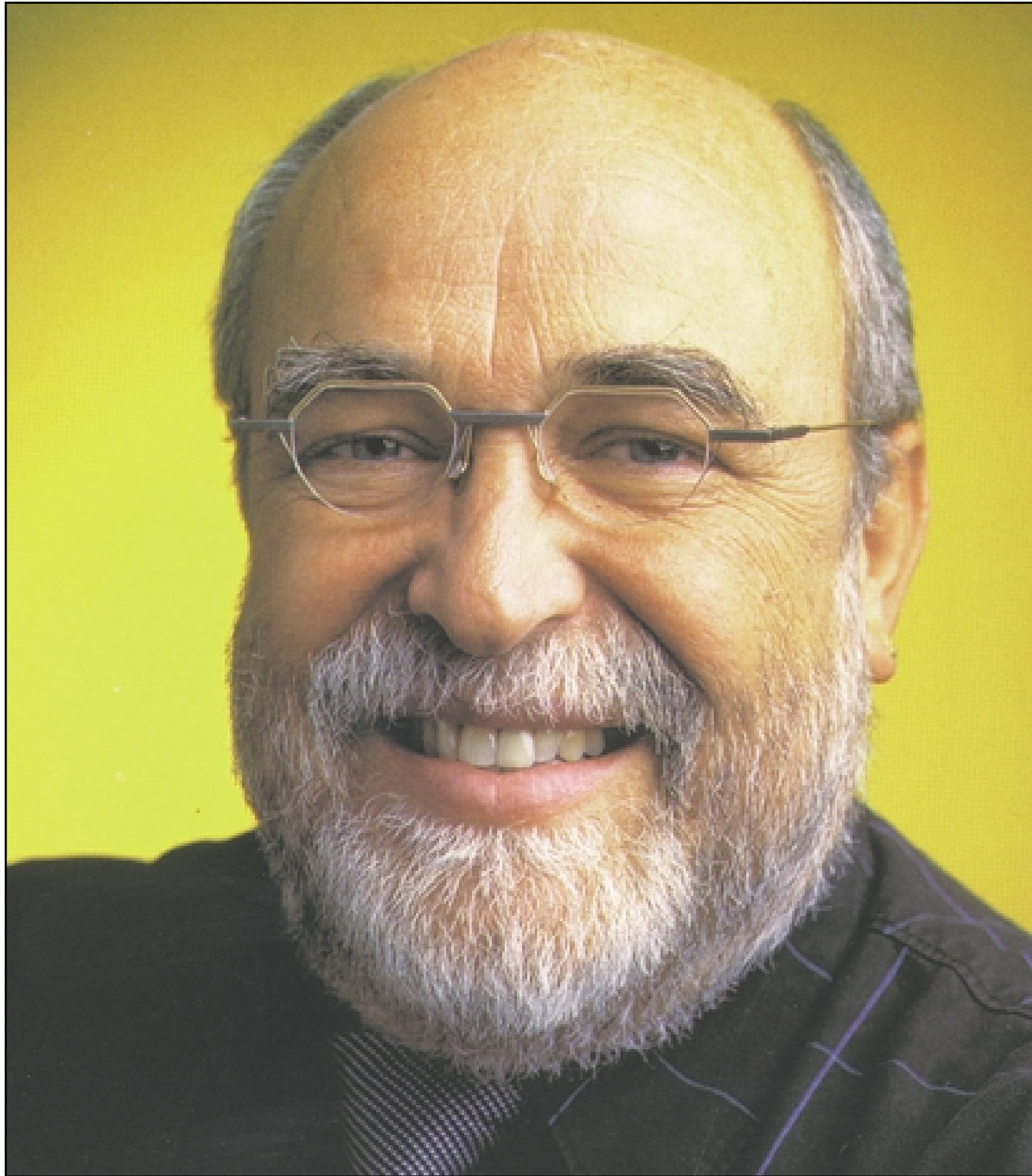
30. Mai 2001

2. Etappe über 175 km
von Goslar nach Erfurt
Ziel: Messe Erfurt
Zielankunft Eliterennen:
ab 16.40 Uhr
Zielankunft jedermann
tour: ab 15.30 Uhr
Rahmenprogramm:
13 bis 18.30 Uhr vor dem
Messegelände

31. Mai 2001

3. Etappe über 175 km
von Erfurt nach Bad Neustadt
Start Eliterennen: 12 Uhr
auf dem Domplatz mit
Ehrenstart
Rahmenprogramm:
ab 9 Uhr Jugendverkehrsschule,
ab 10 Uhr Polizeimusikcorps

Grußwort des Oberbürgermeisters Manfred Ruge zur deutschland tour 2001 in Erfurt



Liebe Erfurterinnen und Erfurter, sehr geehrte Freunde des Radsports, verehrte Gäste der Landeshauptstadt,

nach 17-jähriger Pause wurde die deutschland tour 1999 wieder aufgelegt. Bereits im vergangenen Jahr wurden alle Erwartungen gesprengt. 5 Millionen Zuschauer an der Strecke waren begeistert und es bestand kein Zweifel: Diese Tour hat Zukunft! Auch uns war nicht entgangen, welchen Stellenwert die deutschland tour in kurzer Zeit erreicht hatte.

In Hinblick auf die lange Tradition, die unsere Stadt mit dem Radsport verbindet, haben wir uns entschlossen, uns für die deutschland tour 2001 zu bewerben.

Der Veranstaltungskalender der Thüringer Landeshauptstadt ist reich gefüllt mit Höhepunkten. Aus sportlicher Sicht ist die deutschland tour ohne Zweifel von besonderer Bedeutung. Neben der „Tour de France“, der „Huelta“ und dem Giro d'Italia hat sie sich als vierte nationale Rundfahrt fest etabliert. Viele europäische Top-Mannschaften betrachten die deutschland tour als ein Muss. Und so freuen wir uns, die Weltelite des Radsports auf den Straßen Erfurts begrüßen zu können.

Mehrfach schon fanden in Erfurt große Radsportveranstaltungen statt. Ich denke dabei an die Internationale Friedensfahrt, die bereits acht Mal in Erfurt Station machte, an die „Tour Feminin“, die Thüringen-Rundfahrt oder den Klassiker „Rund um die Hainleite“. Für die Erfurterinnen und Erfurter war es dabei stets selbstverständlich, die Fahrer mit viel Beifall entlang der Strecke im Stadtgebiet zu begleiten und im Ziel gebührend zu empfangen. Das sachkundige, faire Publikum ist immer wieder ein Argument dafür, dass unserer Stadt die Ausrichtung nationaler und internationaler Sportveranstaltungen übertragen wird.

Ich bin überzeugt, dass Erfurt auch bei den Teilnehmern und dem Management der deutschland tour 2001 einen hervorragenden Eindruck hinterlassen wird. Danken möchte ich an dieser Stelle dem Erfurter Organisationsteam, dass ein halbes Jahr harte Vorbereitungszeit hinter sich hat. Mein Dank gilt ebenso den zahlreichen Helfern an und hinter der Strecke, die einen reibungslosen Tourverlauf absichern.

Den Teilnehmern der deutschland tour 2001 wünsche ich viel Erfolg, den Zuschauerinnen und Zuschauern spannende und abwechslungsreiche Stunden und allen Gästen einen erlebnisreichen Aufenthalt in der Thüringer Landeshauptstadt Erfurt.

Manfred O. Ruge

Manfred O. Ruge

Team Erfurt mit dabei – Von Hamburg bis Stuttgart auf sportlicher Werbetour

Was verbindet die Städte Rottach-Egern, Pforzheim, Ansbach, Offenburg, Erfurt, Bad Neustadt und den Kreis Bergstraße? Der Radsport! Sie alle nutzen die einmalige Chance und schicken im Rahmen der jedermann tour Städteteams auf die Strecke von Nord- nach Süddeutschland.

Mit Torsten Köhler, Michael Stöhr, Gert Orschel und Heiko Hagemann werden vier Erfurter Radsportler auf ihrem Weg von Hamburg nach Stuttgart die Thüringer Landeshauptstadt als Stadt des Sports und der Blumen präsentieren. Eigens dazu wurden für die Teammitglieder speziel-

le Trikots entworfen und angefertigt. Auch wenn es sich bei der jedermann tour um ein Rennen für Hobbyradler und Freizeitsportler handelt – die vier Erfurter haben trotzdem ihren sportlichen Ehrgeiz im Gepäck und werden zeigen, dass der Radsport in der Thüringer Landeshauptstadt tiefe Wurzeln hat.

Wurzeln schlagen sollen eines Tages auch die Giveaway's, die das Team Erfurt im Tourgepäck hat: Knapp 30.000 Klappkärtchen – mit Blumensamen versehen – sollen mit dem Slogan „Was blüht uns in Erfurt?“ Aufmerksamkeit und Neugier für die Blumenstadt wecken.

Möglich wurde diese sportlich-florale Werbetour per Rennrad durch die maßgebliche Unterstützung von Erfurter Unternehmen. Das Team Erfurt wird präsentiert von den großen Tageszeitungen Thüringer Allgemeine und Thüringische Landeszeitung. Die Tüten mit Original Erfurter Blumensamen stammen aus der Produktion der weltbekanntesten Erfurter Samen- und Pflanzenzucht von N. L. Chrestensen. Da es sich mit 300 kg Blumensamen schlecht durch Deutschland radeln lässt, steht dem Team Erfurt ein Begleitfahrzeug zur Verfügung – ein VW Sharan vom Erfurter Autohaus Gitter.

Eine Sportstadt auf Touren – Erfurt und die Tradition Radsport

Thüringens Landeshauptstadt ist reich an Geschichte und Tradition. Nicht ohne Grund wird Erfurt zugleich auch als Blumen-, Luther-, Dom- oder Universitätsstadt bezeichnet. Aber die Stadt in der Mitte Deutschlands ist auch Stadt des Sports.

Erfurt und der Sport sind seit Jahrzehnten untrennbar miteinander verbunden. Sportarten wie Schwimmen, Radsport, Eisschnelllauf und Leichtathletik haben den Ruf Erfurts als Stadt des erfolgreichen Spitzensports begründet und weit über die Landesgrenzen hinaus getragen.

Seit über vier Jahrzehnten haben Weltklasseathleten ihre sportliche Heimatstadt in Erfurt – dabei auch immer wieder Radsportler. Namen wie Georg Stölze, Detlef Macha, Maik Landsmann, Mario Kummer oder Daniel Becke – allesamt Weltmeister und/oder Olympiasieger – stehen für Erfurt als Hochburg des Bahn- und Straßenradsports. Sportler wie Rudi Keil und Bruno Zieger haben nach dem 2. Weltkrieg mit ihren Erfolgen maßgeblichen Anteil an der Wiederaufstehung des Straßen- und Bahnradsports.

Doch es sind nicht nur die Topathleten, die aus einer Stadt eine Sportstadt werden

lassen. Dazu gehören maßgeblich auch ein begeisterungsfähiges, faires und sachkundiges Publikum, moderne Sportstätten sowie auch und vor allem Politiker, die der Förderung des Sports besondere Priorität beimessen.

Erfurt hat alles vorzuweisen – und so liegt es auf der Hand, dass Organisatoren

weite Breitensportveranstaltungen des Bundes Deutscher Radfahrer in Erfurt statt.

Beispiel Friedensfahrt: Bereits neun Mal machte die Internationale Friedensfahrt in Erfurt Station. Gern denken die Erfurter an die 98er Tour zurück – 200 000 Radsportfans säumten damals die Straßen von Weimar nach Erfurt und waren live dabei, als die Entscheidung um den Gesamtsieg fiel. Beispiel Internationale Thüringen-Rundfahrt der Radelite: Anfang Mai rollte dieser Radsportklassiker zum 26. Mal durch das Thüringer Land. Im vergangenen Jahr machte die Internationale Thüringen-Rundfahrt der U 23 in Erfurt Station. Beispiel Hainleite: Der Radklassiker „Rund um die Hainleite“ findet im Mai dieses Jahres zum 76. Mal statt. Beispiel Burgenfahrt: Jährlich ist Erfurt einer der Startorte der weltgrößten Radsternfahrt.

Beispiel Steher-Rennen: Nach 1990 haben auch die Steher-Rennen auf der Radrennbahn im Andreasried international wieder an Bedeutung gewonnen. Wettbewerbe wie Burgenfahrt-Steher-Cup und Goldenes Rad der Stadt Erfurt haben sich fest im Terminkalender der Steher etabliert.

Foto: Mit auf Tour der Erfurter Daniel Becke.

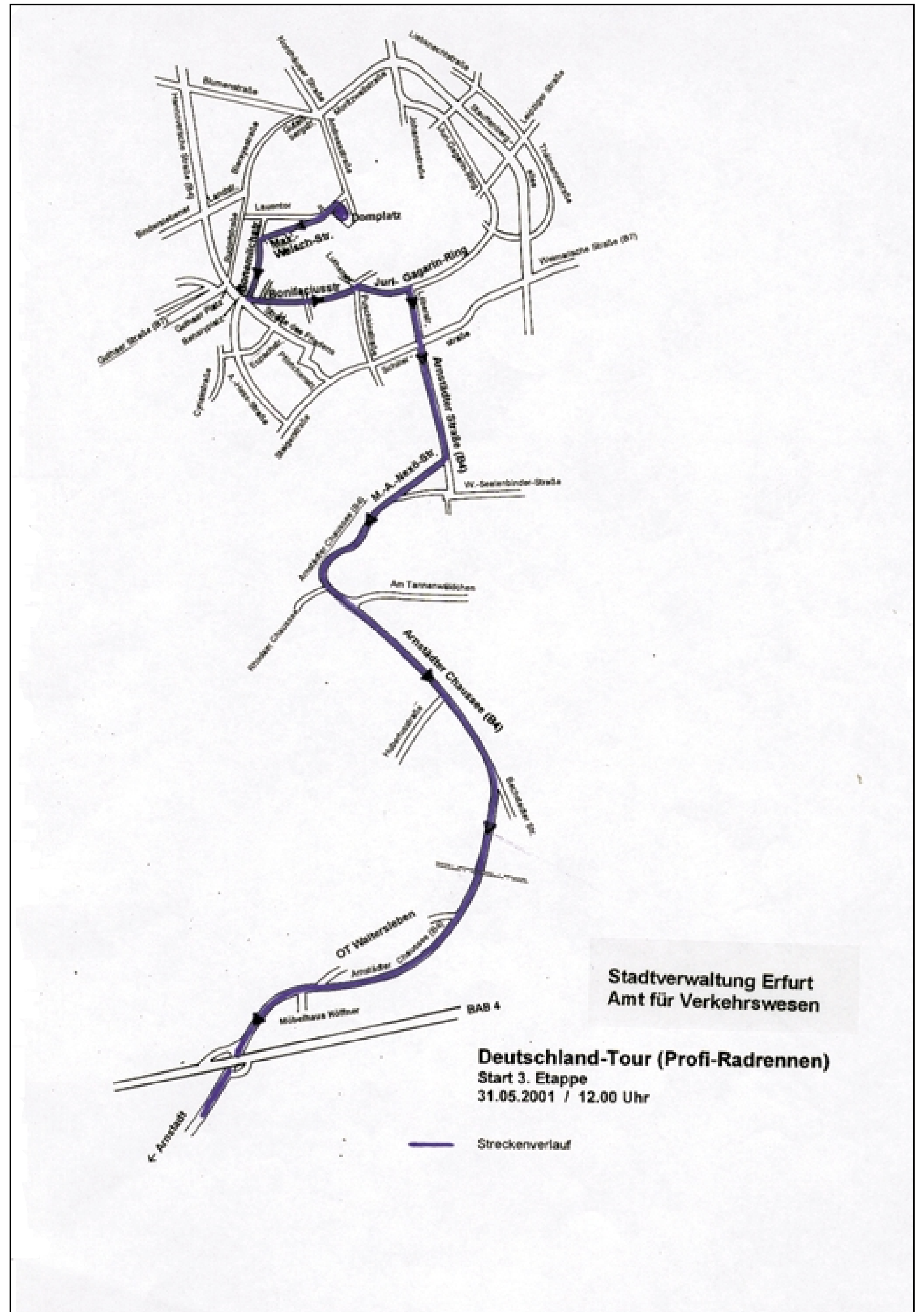
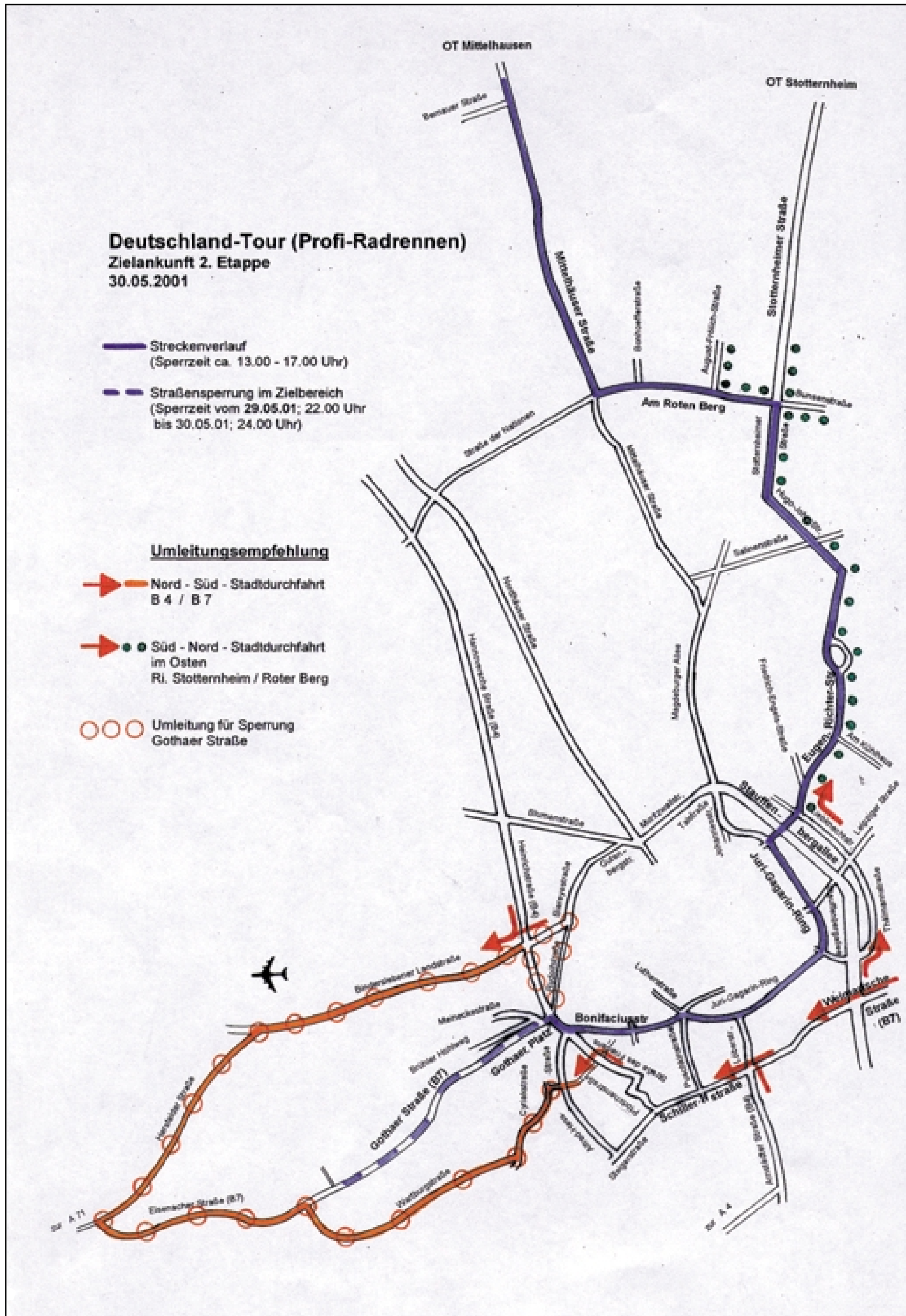


von sportlichen Großveranstaltungen nur zu gern den Weg nach oder über Erfurt wählen. Das ist in der Leichtathletik ebenso wie im Radsport. Beispiel Tour Feminin: 1991 gastierte die „Tour de France“ der Frauen in Erfurt.

Beispiel Festival der Pedale: 1992 fand diese bundes-

RadSPORTler auf Erfurts Straßen unterwegs

Sperrungen und Umleitungen sind nicht zu vermeiden



Erfurt wird für zwei Tage im Blickpunkt der Öffentlichkeit stehen. Als einzige Stadt der neuen Bundesländer ist die Thüringer Landeshauptstadt Etappenort der deutschland tour 2001. Die Eliteteams des Radsports werden über Erfurts Straßen rollen, 350 Journalisten werden aus Erfurt berichten. Ein Organisationsteam mit knapp 20 Mitarbeitern aus den unterschiedlichsten Bereichen ist seit November vergangenen Jahres mit der Vorbereitung beschäftigt, damit sich Erfurt an beiden Tourtagen von seiner besten Seite zeigt. Eine Sportveranstaltung von internationalem Rang steht unserer Stadt gut zu Gesicht. Der Imagegewinn, denn die deutschland tour für Erfurt bringen wird, ist enorm. Deshalb ergeht an alle Erfurterinnen und Erfurter die herzliche Bitte um Verständnis für die notwendigen Straßensperrungen, Umleitungen, Park- und Halteverbote.

Mittwoch, 30. Mai 2001 – Zielankunft vor der Messe

Streckenverlauf

Entlang der gesamten Strecke im Stadtgebiet von Erfurt besteht am 30. Mai von 12 bis 17 Uhr Halte- und Parkverbot. Zwischen 13 und 17 Uhr kommt es zweimal zur Vollsperrung der Strecke:

1. Vollsperrung mit einer Dauer von rund einer Stunde, wenn die Teilnehmer der jedermann tour ankommen;
2. Vollsperrung mit einer Dauer von etwa 35 Minuten, wenn die Profifahrer das Etappenziel Erfurt erreichen

Innerhalb dieser Vollsperrungen ist das Befahren oder Queren der gesamten Strecke nicht möglich.

Umleitungsempfehlung:

Ab Steinplatz kann der Verkehr auf Grund der vorhandenen Mittelinsel in Richtung Roter Berg/Stotternheim

über Eugen-Richter-Straße, Dieselstraße, Paul-Schäfer-Straße, Hugo-John-Straße und Stotternheimer Straße erfolgen. Ein linksseitiges Abbiegen entlang der Strecke und Kreuzen ist allerdings nicht möglich. Für die Fahrtrichtung von Weimar/Arnstadt nach Nordhausen und umgekehrt erfolgt die Umleitung entsprechend der Umleitungsempfehlung für die Sperrung der Gothaer Straße.

Sperrung der Gothaer Straße

Die Gothaer Straße wird vom 29. Mai, 22 Uhr bis 30. Mai, 24 Uhr gesperrt. Die Sperrung erfolgt nach Meineckestraße/Brühler Hohlweg bis zur Wirtschaftszufahrt Messe. Die Zu- und Abfahrt zum Wohngebiet Cyriaksiedlung kann über Brühler Hohlweg bzw. Brühler Herrenberg erfolgen. Für die Zufahrt zur Ortschaft Schmira und zum Einkaufszentrum (Real, Multipolster...) wird eine Umleitung ausgeschildert (gemäß der Umleitungsempfehlung für die Sperrung der Gothaer

Straße). Analog ist die Schmirasiedlung zu erreichen.

Die Anfahrt zum Einkaufszentrum erfolgt für den Zeitraum der Sperrung der Gothaer Straße über die Straße zwischen Schmirasiedlung und Einkaufszentrum. Entlang der Umleitungsstrecke ist für den Zeitraum vom 29. Mai, 22 Uhr bis 30. Mai, 24 Uhr das Parken und Halten verboten. Wer die Verbotsschilder nicht beachtet, muss damit rechnen, dass sein Fahrzeug dem Abschlepphaken zum Opfer fällt.

Umleitungsempfehlung:

Aus Richtung B4-Nord und Biereyestraße ab Binderslebener Landstraße, Hersfelder Straße (B7), Eisenacher Straße, Wartburgstraße, Cyriakstraße, Espachstraße in die Alfred-Hess-Straße. Aus Richtung B7 (Weimari-sche Straße) bzw. B4-Süd (Arnstädter Straße) ab Straße des Friedens über Espachstraße, Cyriakstraße, Wart-

burgstraße, Eisenacher Straße, Hersfelder Straße, Binderslebener Landstraße und Binderslebener Knie.

Donnerstag, 31. Mai 2001 – Start am Domplatz

Ab 12 Uhr erfolgt auf dem Domplatz der Start zur nächsten Etappe. Über Maximilian-Welsch-Straße, Bonemilchstraße, Benaryplatz, Bonifaciusstraße, Walkmühlstraße, Dalbergsweg, Juri-Gagarin-Ring, Löberstraße, Arnstädter Straße, Martin-Andersen-Nexö-Straße und Arnstädter Chaussee wird das Fahrerfeld Erfurt verlassen. Dabei kommt es zu kurzzeitigen Beeinträchtigungen des Verkehrs. Die Lichtsignalanlagen werden für wenige Minuten ausgeschaltet und die Polizei wird kurze Sperrungen vornehmen. Da die Fahrer im nahezu geschlossenen Feld durchs Stadtzentrum fahren, ist von einer Sperrung von etwa 15 Minuten auszugehen.

Bunte Show mit vielen Live-Acts

Attraktives Rahmenprogramm bietet Unterhaltung für jedermann

Das Rahmenprogramm als fester Bestandteil der deutschland tour hält auch in Erfurt viel Spaß, Unterhaltung und Informationen rund um den Radsport bereit. Im Zielbereich vor und auf dem Gelände der Messe Erfurt werden am 30. Mai von 13 bis 18.30 Uhr auf einer Fläche von 5.000 qm reichlich Angebote unterbreitet, um die radsportbegeisterten Besucher auf die Zielankunft einzustimmen. Ab 16.40 Uhr werden die Radprofis die Ziellinie passieren.

Auf der **Bike-Messe** präsentieren sich die Sponsoren der deutschland tour sowie überregionale Anbieter aus der Fahrradindustrie. Aber auch der regionale Radsporthandel wird vertreten sein. Von kompletten Rennrädern bis zu nützlichen Zubehörteilen gibt es alles rund um den Radsport. Alle ausgestellten Artikel sind nicht nur zu bestaunen, sondern auch zu kaufen.

Verschiedene **Eventmodule** zum Zuschauen und Mitmachen stellen einen weiteren Höhepunkt dar. Auf ei-

nem 300 qm großen Giant-Bike-Parcours zeigen Profis atemberaubende Stunts, während an einem anderen Stand die Schwerelosigkeit simuliert werden kann. Für die kleinen Gäste steht eine Hüpfburg zum Austoben zur Verfügung.

In Zusammenarbeit mit dem mdr wird auf der **Showbühne** einiges geboten. Aktuelle Infos zum Renngeschehen, Gewinnspiele, Siegerehrungen, Live-Acts und Interviews mit Sportlern und Prominenten werden dafür sorgen, dass für jeden etwas

dabei ist. Damit bei diesem Riesenprogramm niemand das Rennen vergisst, wird die deutschland tour live auf einer Multivisionswand übertragen.

Den Start zur 3. Etappe am 31. Mai auf dem Domplatz sollten sich Radsportfans ebenfalls nicht entgehen lassen. Denn hier gibt es die Chance, den Profis vom Team Telekom, Coast oder Festina hautnah zu begegnen. Bis 11 Uhr müssen sich die Sportler in die Startlisten eingetragen haben. Bis zum Ehrenstart um 12 Uhr bietet

sich reichlich Gelegenheit für Autogramme und gewiss auch das eine oder andere kurze Gespräch.

Auch die Polizei wird am Fuße von Dom und Severi zugegen sein – aber nicht etwa um das Tempolimit der Radsportler zu überwachen. Vielmehr sorgt das Polizeimusikcorps für die musikalische Umrahmung des Vormittags. In der Jugendverkehrsschule können Kinder und Jugendliche ab 9 Uhr ihre Kenntnisse über Verkehrsregeln testen und vertiefen.

Die Tourdaten der etwas anderen Art

- Zur **Tourkarawane** gehören: über 100 LKW, 30 Kleintransporter, 8 Sattelschlepper, 1 Post-Truck und über 300 PKW.
- Über 500 **Hotelübernachtungen** wurden in Erfurt für Sportler, Logistik, Tourleitung und Medienvertreter gebucht.
- Mehr als 350 **Journalisten** von Presse, Funk und Fernsehen sind bei der Tour akkreditiert, sie werden aus und über Erfurt berichten.
- 400 **Tour-Plakate** wurden im Stadtgebiet von Erfurt, in Schulen, Sporteinrichtungen und öffentlichen Gebäuden angeschlagen.
- 5.000 Meter **Kabel** werden für Beschallung und Zeitmessung benötigt.
- 10.000 Meter **Absperrgitter** sorgen für die Sicherheit der Sportler.
- Für einen reibungslosen Tourverlauf durch Thüringen sind 400 **Polizisten** im Einsatz.
- 100 **Ordner** sichern die Strecke in Erfurt.
- 756 **Verkehrsschilder und Kegel** werden im Stadtgebiet von Erfurt zusätzlich aufgestellt.

Die Stadt Erfurt sagt DANKE Erfurter Unternehmen mit Engagement für die deutschland tour

Erfurts Veranstaltungskalender ist prall gefüllt mit kulturellen, sportlichen und gesellschaftlichen Highlights – ganz dem Anspruch einer lebendigen Großstadt entsprechend. „Jede Chance nutzen, um Erfurt aus der Mitte Deutschlands auch in den Mittelpunkt Deutschlands zu rücken“ – diesem Ziel Rechnung tragend, hat Oberbürgermeister Manfred Ruge die Devise ausgegeben, jede nur mögliche Chance zu nutzen, um Erfurts Bekanntheits- und Beliebtheitsgrad zu steigern.

Die Bewerbung als Etappenort der deutschland tour war logische Schlussfolgerung. Die Stadt lässt sich diese zwei Tage Spitzenradsport einiges kosten. Zum einen

natürlich, um den Erfurterinnen und Erfurtern sowie Gästen der Stadt etwas besonderes zu bieten. Zum anderen wird die deutschlandweite Vermarktung als offizieller Etappenort über die Stadtgrenzen hinaus und die Präsenz in den Medien der Landeshauptstadt über kurz oder lang die erhofften Synergieeffekte bringen.

Alles hat seinen Preis – und in Zeiten knapper Kassen gilt es, verantwortungsvoll mit dem Stadtsäckel umzugehen. Die Stadt Erfurt dankt deshalb folgenden Unternehmen herzlich für ihre Unterstützung bei der Ausrichtung der deutschland tour 2001:

- Köstritzer Schwarzbierbrauerei

- Thüringer Allgemeine/Thüringische Landeszeitung
- N.L.Chrestensen
- Sparkasse Erfurt
- Autohaus Gitter



Sieger der Deutschlandtour 2000 – David Plaza.

Foto und Titelfoto: Jürgen Burkhardt

5.000 „Katzenaugen“ für Mädchen und Jungen aus Erfurter Schulen Aktion der Landeshauptstadt zur Verkehrssicherheit

Fahrräder stehen frühzeitig auf dem Wunschzettel von Kindern, wenn sich Geburtstag oder Weihnachtsfest nähern. Ein Mountainbike soll es meistens sein, am besten schön grell lackiert und mit viel Schnickschnack. Geht der Wunsch dann in Erfüllung, geht's gleich ab auf große Tour.

Doch Vorsicht ist geboten, denn Fahrrad ist nicht gleich Fahrrad. Rund 90 Prozent aller Räder auf Erfurts Straßen entsprechen nicht der StVO. Vor allem die begehrten Mountainbikes lassen in punkto Verkehrssicherheit oft zu wünschen übrig. Beim Kauf im Geschäft sind sie nicht entsprechend der Vorschriften der Verkehrszulassungsordnung ausgerüstet, Beleuchtung und Strahler – die sogenannten Katzenaugen – gehören nicht zur Grundausstattung. Sie müssen nachträglich ange-

bracht werden. In unserer Stadt sind täglich etwa 1.200 Kinder mit dem Fahrrad unterwegs. Das haben Befragungen im Rahmen der Verkehrsschulungen ergeben, die von der Verkehrspolizei in allen Erfurter Grundschulen durchgeführt wurden.

Alle Schüler, die jetzt kritisch ihr Fahrrad unter die Lupe nehmen, und dabei merken, dass die „Katzenaugen“ fehlen, sollten sich den 30. Mai in ihrem Hausaufgabenheft dick markieren.

An diesem Tag endet vor dem Gelände der Messe Erfurt die 2. Etappe der deutschland tour 2001. Um 13 Uhr startet das Rahmenprogramm. Es hält viel Spaß, Unterhaltung und Informationen rund um den Radsport bereit. Auf einer Fläche von 5.000 m² werden reichlich Angebote unterbreitet.

Mit dabei ist auch ein Stand der Landeshauptstadt, der an diesem Tag reichlich blinken und blitzen wird. Denn 5.000 Katzenaugen liegen hier bereit, die kostenlos an Mädchen und Jungen aus Erfurter Schulen verteilt werden.

Wer aus der Schule rasch den Weg zum Etappenziel der deutschland tour findet, erhält gegen einen Stempel auf der Hand zwei „Katzenaugen“ für sein Fahrrad. Natürlich nur, solange der Vorrat reicht. Also, nicht lange zögern, und auf zur deutschland tour!